

Bezugsgebühr:

Wochenschrift 2 Mt. 50 Hla. 1 Jahr 100 Hla. 3 Mt. 150 Hla.

Die 'Dresdner Nachrichten' erscheinen täglich Morgens 7 Uhr in der Stadt...

Verlags- und Druckerei: K. M. Korschatz, Hoflieferant...

Dresdner Nachrichten

Der Detail-Verkauf der Damenhut-Fabrik

Altmarkt 6 J. M. Korschatz, Hoflieferant...

Parfums Seifen Toilette-Artikel grossartige Auswahl Georg Häntzschel...

Gummi-Schuh-Sohlen- u. Absatzplatten...

Bei Keuchhusten vorzüglich bewährt: Keuchhustensaft...

Hüte jeder Art Otto Buchholz Fabrik und Lager...

Fussmaschinen für Platt-, Klumpfüsse, krumme, X-, verkürzte, gelähmte...

M. H. Wendschuch sen., Marienstrasse 22b. Sonntags geöffnet von 11-12 Uhr.

Freitag, 6. Dezember 1901.

Die deutschfeindlichen Kundgebungen der Polen.

Die Offenbarungen eines leidenschaftlichen polnischen Hais gegen Preußen, Deutschland und Alles, was deutschen Namen trägt...

Erklärung gegenübersteht und den daher die österreichischen amtlichen Kreise zunächst nicht traglich zu nehmen geneigt sind...

Wenn die außerdeutschen Polen bei ihren Demonstrationen nicht bloß den Zweck verfolgen, ihrem kühnen nationalen...

Den Gipfel der Annäherung erkennen jedenfalls die galizischen Polen, indem sie, die Vertreter eines barbarischen Halbvolkes...

Ran sollte fast meinen, die galizische Unverfrorenheit hätte bei unken Polen bereits Schule gemacht...

Interpellanten eine amtliche Antwort zu Teil wird...

Neueste Drahtmeldungen vom 5. Dezember.

Berlin. (Pol. Tel.) Reichstag. Die erste Berathung der Zolltarifvorlage wird postponed...

Werde... SLUB Wir führen Wissen.

entlich Klarheit in dieser Richtung einzuwirken, und diese die Erweiterung dieses Niles aus irgend welchen Gründen nicht verweigert werden, da dadurch die vitalsten Interessen des Reiches gefährdet würden.

Zwischen den Alideutschen und den Führern der Partei in Italien gab es scharfe private Auseinandersetzungen. Einige alldeutsche Abgeordnete warnten die Ministerialen davon, die Angelegenheit des Niles, wie die Ministerialen es offenbar beabsichtigen, zum Gegenstande von Zusicherungen zu machen.

Der Abg. Malabuan, der sich in der Deputiertenkammer für ein Zusammengehen Frankreichs mit Deutschland ausgesprochen hat, gehört der nationalität-antifremdlichen Gruppe an. Er ist Adokat und vertritt den allitalienischen und allspanischen Wahlkreis Epinal im Departement Meurthe. Er redet gern und mehr als seiner politischen Bedeutung entspricht und zeigt sich dann oft als ein Sturzkopf, der, wenn es ihm einfällt, auch seine eigenen Wege geht.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die französische Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Dollars am 1. April 1898 auf 322,824 733 Dollars am 15. November d. J. gestiegen. Diese Zahlen sprechen, heißt es in dem Jahresberichte, für eine so feste Position des Schagens, wie sie nie zuvor bestanden hat.

Die strengere Forderung gegen die Knechtchen verlangen. Eine Depesche des Kommandanten des nordamerikanischen Schlachtschiffes „Jowa“ aus Colon berichtet: Ich nahm alle Mannschaften vom Jowa mit her und gestiftet wieder an Bord. Der Verkehr auf dem Jowa ist wieder vollkommen hergestellt.

Nach einem Telegramm aus Colon ist die Friedenskommission vorhin zurückgekehrt. Sie meldet, sie habe den Führer der Aufständischen, Diaz, gefangen, der bereit sei, sich zu denselben Bedingungen, wie die Aufständischen in Colon, zu ergeben.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Schäffner Richard Vermontow's „Damon" lesen. In den Kreisen der Künstler und Kunstfreunde sieht man diesen Abend mit auferordentlichem Interesse entgegen.

Das Königliche Konservatorium veranstaltet Sonnabend, den 7. Dezember, Abends 8 Uhr, im Saale der Anstalt vor den Mitgliedern des Konservatoriums eine russische Aufführung.

Im vorigen Abende war ein Concert der Vokalisten. Diese russische Aufführung ist eine hochinteressante Veranstaltung, deren Dichtung immer ein eigener Hauch ausgeht und noch ausgeht.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Die deutsche Presse in Transvaal waren englische Truppen, die gefangene Burenfamilien nach einem Lager brachten, von Buren angegriffen worden. Die Engländer stellten die Frauen und Kinder vor sich hin und schossen hinter dieser Menschenwand hervor.

Siehe auch gestrige Abend-Ausgabe: Hofnachrichten, Landtag, Liedertafel-Concert, Berliner Brief, Militärverein 104er. Militärgericht.

Dresden, 5. Dezember. Barometer von Unter Wölkchen (norm. Otto Hilde), Maßstraße 2. Abends 6 Uhr: 702 Millimeter, 3.26 Grad Celsius. Wetter: Thermometergrad nach Celsius. Temperatur: höher 2 Grad Wärme, niedriger 1 Grad Kälte. Wind: Nordwind.

Table with 4 columns: Ort, Wind, Wetter, and other weather-related metrics for various locations.

Wetterbericht des Rgl. Sach. Meteorolog. Institutes in Chemnitz vom 5. Dezember, 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Wetterbericht der Erde und Weltan. Zeitschrift für die allgemeine Kunde der Erdkunde, 1886, 2. Heft.

Table with 4 columns: Ort, Wind, Wetter, and other weather-related metrics for various locations.



Bekanntmachung,

die Wahl zur Ergänzung des Kirchenvorstandes der Matthäusgemeinde betreffend.

In Gemäßheit der Bestimmung in § 17 der Kirchenvorstands- und Einnahmeverordnung haben die Herren

Selbstmann Oskar Lehmann,
Kammergutwächter Bernhard Dörr,
Baumeister Friedrich Mühl,
Bürgermeister Dr. phil. Otto Reinhard Weidemüller,
Rechnungs- und Schultheiß Wilhelm Wolf und
Schultheiß emer. Friedrich Wilhelm Oahn

am Schluß dieses Jahres aus dem Kirchenvorstande auszutreten. Diejenigen, welche die Stelle erledigt hat, ist, mit Ausnahme des Herrn Schultheiß emer. Oahn, welcher aus der Parochie vertrieben ist, sofort wieder wählbar; dagegen sind, weil noch drei Jahre im Amte verbleibend, für dieses Mal nicht wählbar die Herren Betriebs-Sekretär Robert Wötter, Baumeister Arthur Dürichen, Bauleiter Ernst Weh, Finanz-Rechnungs-Sekretär a. D. Hornickel, Dr. med. Schwendler und Schmiedemeister Robert Wacker.

Die deshalb erforderliche Ergänzungswahl ist am Sonntag den 8. Dezember d. J., Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr, anberaumt worden, und es werden die Herren Wähler ersucht, sich während der gedachten Stunden im Wahl-Lokale

Hohenthalplatz 9 parterre

persönlich zur schriftlichen Stimmenabgabe einzufinden. Stimmberechtigt zu dieser Wahl sind nur Diejenigen, welche der Bekanntmachung des unterzeichneten Kirchenvorstandes vom 18. Oktober d. J. gemäß in Folge ihrer Anmeldung während der Zeit vom 20. Oktober bis 3. November in die Liste der Stimmberechtigten eingetragen worden sind. Die Abstimmung ist persönlich durch Abgabe eines Stimmzettels zu bewirken, welcher die genaue Bezeichnung nach Namen, Stand oder Gewerbe der als Kirchenvorsteher vorzuschlagenden sechs Personen zu enthalten hat. Stimmzettel, welche mehr als sechs Namen enthalten, sind als unathetisch zu betrachten.

Wählbar sind nur Stimmberechtigte Gemeindeglieder von gutem Rufe, bewährtem christlichen Sinn, friedlicher Gesinnung und Lebensführung, welche das 30. Lebensjahr vollendet haben. Die Liste der Stimmberechtigten wird vom 2. bis 7. Dezember d. J. in unserer Kirchen-Exhibition, Hohenthalplatz 9, parterre, zur Einsichtnahme bereit liegen. Dresden, am 30. November 1901.

Der Kirchenvorstand der Matthäusgemeinde.

Peter P.

Hoflieferant

Georg Herrmann

(Robert Hofmann Nachf.)

Seestraße, gegenüber dem Victoriahaus.

Magazin für modernes Kunstgewerbe.

Bronzen, Majoliken, Kunstporzellan, Terracotten, Fayencen, Kunstgläser, moderne Kunststofferien.

Essbestecke und Tafelgeräte

CHRISTOFLE

Zur gefl. Besichtigung der in meinem Magazin arrangirten

Weihnachts-Ausstellung

lade höflichst ein.

ILLUSTRIRTE PREISLISTEN AUF VERLANGEN

Galanterie- und Lederwaren.

Gürtel, Fächer, Photographierahmen, Parfümerie etc.

Pariser Bijouterie.

Grosse Auswahl in Gürtelschloßes, Büchsen, Halsornamenten, Haarschmuck etc.

Damenschmuck nach Künstl.-Entwürfen.

Kleine Luxusmöbel.

Reizende Neuheit für den Weihnachtstisch.

Handbemalte Geleestöpfchen, per Stück Mk. 1,50. (Alleinverkauf)

Verkaufsstelle des

Globe-Trotter-Koffers.

Rundreisekoffer mit Einsatz.

Mk. 20,--

2 Jahre Garantie.

Preisliste auf Wunsch.



Angermann's Restaurant, Pillnitzerstrasse 54.

Sonnabend den 7. Dezember Abendessen nach der Karte, wozu ich mir geflannte, hierdurch höflichst einlade.

Hochachtungsvoll Franz Schumann.

Julius Schädlich

Am See 16.

Belichtungs-Gegenstände

für Gas, elektr. Licht, Petrolraum, Kerzen.

Schillergarten Blasewitz

Inh. Emil Walther, empfiehlt seine renovirten und gut gehaltenen Lokale, Gesellschaftszimmer zur Abhaltung von Familienfesten, Vorträgen, Feste, Hochzeiten etc. sowie seine Bier- u. Weine, delikaten Kaffee, K. Dauerbäckerei. Hochachtungsvoll d. O.

Unser

Bock-Bier

ist angekommen.

Erste Kulmbacher A.-E.-Brauerrei.

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Wir haben unser

Wein-Lager

durch Einkäufe aus den qualitätsreichen Jahrgängen 1894, 1895, 1897 u. 1899 sowie in Original- und älteren feinen Abfüllungen neu assortirt.

Unsere Auswahl ist eine sehr schöne und grosse und offerirt wir:

Rheinische, Rheingauer u. Pfalzweine	1 Fl. 65 bis 900 Pf.
Moselweine (darunter prachtvolle Originalabzüge)	70 " 450 "
Deutsche Rothweine	70 " 250 "
Roth- und weisse Ungarweine	100 " 275 "
Herbe Ungarweine	12 Lit.-Fl. 100 " 300 "
Süsse Ungarw., süß. Ruster, Tokayer, Mayrodaphae, Malvasia-Stromboli	100 " 200 "
Echte Bordeauxweine (darunter hervorragende Original- u. Schlossabzüge)	1 Fl. 90 " 800 "
Burgunder Weine	150 " 350 "
Malaga, Madeira, Portwein, weiss u. roth, Sherry	120 " 400 "
Italienische Weine, weiss u. roth	80 " 180 "
Vermouth di Torino v. Franz. Cinzano & Co., Turin	1 Fl. 140 "
Deutsche Seaumweine	1 Fl. 200 bis 350 "
Philippe Bouslon, „carte d'or“ (in Luxemburg) (Flaschen gefüllt)	1 Fl. 350 "
Vix Bara, „carte noire“	450 "
Heidsieck & Co., Monopole	850 "

Alle Preise verstehen sich inclusive Flasche. Ausführliche Preislisten stehen gern zu Diensten und sind in allen unseren Verkaufsstellen erhältlich. Gefl. Aufträge für die Festtage erbitten wir uns recht bald.

Webergasse 27 u. 27 b.

Bären-Schänke

Echt Mecklenburger Würste in hervorragender Qualität. Ein Paar mit Green und Brot 35 Pf. Großer bürgerlicher Mittagstisch. Jeden Mittag Kochfleisch mit Gemüse in schmackhafter Zubereitung, gr. Portion, 40 Pf. Spezialitäten jeden Abend von 1/2 11 Uhr an:

Montag: Rauchfleisch u. Erbiscus u. Saucetrübe 40 Pf. Hammelbrat. u. Rothkraut 4. 20 Pf.

Dienstag: Kalbsbraten mit Salat 50 Pf. Hammelbrat. mit Kohl u. Kartoffeln 40 Pf.

Mittwoch: Gänsebr. u. Rothkr. 50 Pf. Gefülltes Weinstück 30 Pf.

Donnerstag: Münchener Schmalzschüssel 40 Pf. Szechuaner Goulasch 40 Pf.

Freitag: Gänsebr. u. Rothkr. 50 Pf. Gebr. Kalbsbraten u. Speckkartoffeln 40 Pf.

Sonnabend: Ferkelbraten mit Ales und Kraut 40 Pf.

Biere: Echt Kulmbacher, Kaiserbräu, 1/2 Liter 20 Pf. Echt Bürgerl. Pilsener (Krauch), 1/2 Liter 15 Pf. Plauenischer Lagerbier, Lagerbier 1 Liter 20 Pf.

Großartige Gewelt-Sammlung von über 200 Stück. Hochachtungsvoll Karl Döhne.

Zahngasse 16.

Eduard Kräft's
Echt Bayerischer
Pilsener-Bier
König-Johannstr. 11.

Heute und folgende Tage
Kulmbacher
Bockbier

1/2 Liter nur 20 Pf. Rettig gratis!

Austern

(Engros-Preise).

Pa. holländ. Austern: Dieg. Acker 100 St. Mk. 17. Vorkauf 50 St. Mk. 9.

Allerleinsten Natives: Vorkauf 60 St. Mk. 18.75.

Amerik. Blue Points 100 St. Mk. 15.

Passendes

Weihnachtsgeschenk
Wiederverkauf. Rabatt. Die Preise sind ohne Porto. Packung wird nicht berechnet. - Exakte Auslieferung. - Holländ. u. Natives Austern täglich direkt von den Lieferanten. Größter Versand am Plage seit 1893.

Müller's Austernsalon
9 Neumarkt 9.

Echt Münchner Bockbier

aus der Brauerei

Zum Spaten

von Gabriel Sedlmayr in München.

Verhand in Gebinden und Flaschen. Gebinde von 25 Liter an aufwärts. 1 Flasche (1/2 Liter) 25 Pf.

NB. Während der ganzen Winter-Saison stets vorräthig.

Bestellungen erbeten an

Oscar Renner

Dresden, Die Größte Handlung und Alkoholverhandlung. Friedrichstrasse 19.

2 Fernschreibenstellen: 1. 176 und 1. 2025.

Reinhold
Johannsenberg
Görlitz
12 Zährstr. 12.

Naturtöne Steine. Durch pure Küche.

Zwei Höpfn. u. eine Höpfn. noch in gut. Zustande befindl. Ambulanzen sind reichlich zu best. Alles Näh. d. G. Schneider, Schmiedestr. 6, Leubenitz. 63b.

Pa. Englische u. Holländer

Austern.

Tiedemann & Grahl, 9 Seestraße 9.

Pianos
verkauft billig für 6, 7, 8 bis 12 Mark per Monat 12 M. M. Werißtr. 18, 2. Etage.

Seite 7 "Freiburger Nachrichten" Seite 7
Freitag, 6. Dezember 1901 Nr. 838

Victoria-Salon.

Gr. unerreichtes
Rad-Wettrennen
in der Piste,
ausgeführt von den 1. Geschw. Noisset (S. & N. 1 D.)
Auf dem:
H. Mörbitz
mit seiner neuesten Scene:
„Haulchen auf der Wanderschaft“.
Sänger:
Mlle. Blanche la Charmeroy
du Théâtre Châtelet à Paris.
D'Loisachthaler, **Otto Richard,**
die beiden Zehnnoten-Nummern
Leder Geigler, mit selbstverfertigten Neuesten.
Mr. Restep, **Walli Walborg,**
comical Jugaler, die dänische Seubrette.
H. u. H. Atin, **Giuseppe di Gianetto's**
Etabli-Orchester, Tabaux vivants.
„Cinematograph „Sudern“ mit neuer Bilderreihe.
Anfang 7 1/2 Uhr. Am Sonntag von 7 Uhr an.
Wiener Schrammel-Quartett „D'Sieveringer“

Central-Theater

Hoods

Therese Renz,

In Ihren phänomen. Original-Radwettfahrten. die beste Schulleiterin der Gegend.

Das schwarze Udel-Quartett

und das unerreichte Weihnachts-Programm.

Grand Restaurant

Kaiser-Palast.

Einrichtung allerersten Ranges in 6 Abteilungen.
Deute Freitag (Marmelade-Zahl 1. Etage)
Grosses Concert,
ausgeführt von der Concert Kapelle des Kaiser-Palastes.
Direktion: **Richard Ellers.**
Neu! 15 Minulieder. (Vermittlung 5. Etage) 15 Minulieder.
Anfang Abends 7 Uhr.
Eintritt 30 Pf. Komplettschüssel 5. Etage 1 Mark sind in
den bekannten Restaurants zu haben.
Vorstellungswahl: **Edvard Kirchhoffer.**
Morgen Sonnabend großes Concert
von der gesamten Kapelle.

Palast-Restaurant.

Heute grosser Strauss- u. Wagner-Abend.

Auftreten von **Fräulein Paula Clairret,** Liedersängerin.
Miss Bessie Lee (die schwarze Patti)
und **Geschwister Mühlemann,** Schweizer Jodel-Quettistinnen.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt frei. Reserv. Platz 30 und 50 Pf.
Sugleich halte mein „Hotel Philharmonie“ bestens empfohlen.
Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze.**

Wiener Garten

Anfang 7 Uhr. Sonntag 1 Uhr und Mittags 11-1 Uhr.
Concert der echten
Original Wiener Schrammelsänger.
Eintritt frei! Programm 10 Pf.
Mit Oberbairischen Gebirgs-Schänke täglich Abends.
Anfang von 7 Uhr an **Zither-Concert** und am letzten
Tagen **Concert der Oberbair. Gebirgslieder.** Eintritt frei!

Morgen Sonnabend
Grosses Schlachtfest
Neustädter Bahnhof-Restaurant
und **Zunnen-Schänke.**
Von 9 Uhr ab **Wellfleisch, ff. Leberwurstchen,**
Mittags fr. **Buch mit Erbsen und Sauerkohl.**
Spezialität: **Münchener Schlachtschüssel.**

Gedächtniss.

Poehlmann's Gedächtnisslehre entwickelt die Beobachtungs- und Auffassungsgabe, schult die Aufmerksamkeit, heilt von nervöser Apathie und macht das natürliche Gedächtniss leichtes Erlernen von Sprachen und Wissenschaften; Anwendung auf's praktische Leben. Anzüge aus Rezensionen:
Unser Hausarzt: ... Der Erfolg der Lehre besteht in der durch sie erreichten Stärkung der Willenskraft und in Folge davon auf der Beseitigung von der Apathie, dieser gefährlichen Neben- alles geistlichen Schaffens ... **La Tribuna, Rom:** ... Die Lehre ist außerdem vollgefüllt mit außerordentlich praktischen und nützlichen Rathschlägen für das Studium fremder Sprachen ... **Von Haus zu Haus, Leipzig:** ... Um so freudiger ist es zu begrüßen, daß es Poehlmann gelungen ist, eine Methode ausfindig zu machen, welche der Natur und ihren Gesetzen abgelauscht ist ... Die Lektionen erstrecken sich auf alle Gebiete menschlichen Wissens und menschlicher Thätigkeit ... Der Verfasser der „Kunst zu studiren“ schreibt am 15. November 1901: „Seitdem ich die Gedächtnisslehre Poehlmann's kennen gelernt und durchstudirt habe, ist es mir zu Muthe, wie einst dem Archimedes, als er ausrief: „Eureka! Ich hab's gefunden.“ Daher werde ich auch künftig in allen Theilen meines Universitätsstudiums immer wieder auf die Gedächtnisslehre hinweisen, ihren Besitz als selbstverständlich voraussetzen und meine künftigen Reden in den geordneten Grundrissen der Gedächtnisslehre halten.“
Stempelt mit zahlreichen Zeugnissen und Rezensionen gratis von **L. Poehlmann, Mozartstraße 9, München D.**

Stadtwaldschlößchen,

Postplatz.
Täglich Grosses Concert
vom **Wiener Damen-Orchester.**
Eintritt frei! Anfang 5 Uhr. Eintritt frei!

Neu! Gröföffnung! Neu!
Sonnabend den 7. Dezember 1901
Restaurant Mariengarten
Dresden-N., Marienstraße 46.
Echte Biere aus den berühmtesten Brauereien.
Gute Weine erster Firmen.
Vorzügliche Küche zu mäßigen Preisen.
Um gütigen Zuspruch bittend, zeichnen
Hochachtungsvoll ergebenst
Antonie und Johannes Boden.

Weltrestaurant „Société“

Wallenhausstraße 18.
Täglich: **Urfidele Hamburgerinnen** und
Elite-Damen-Orchester Radetzky
bei vollständig freiem Eintritt.

Fernsprecher: Amt I, Nr. 201.
Weingrosshandlung und Weinstuben
Max Kunath
Wallstraße 8 (Portikus), a. d. Markthalle.
Dresden-Plauen: **Rich. Selbmann,** Kirchstr. 1, Ecke Rathausstr.,
Arthur Matthäus, Wasserstr. 1.
Dresden-Löbtau: **Adler-Drogerie A. Schmidt,** Reisswitzerstraße 31.
Dresden-Striesen: **J. Hagedorn,** Wittenbergerstraße 23.
Dresden-Trachau: **Wilhelm Boehmig,** Grossenhausstraße 11.
Radeberg: **H. E. Hippe,** Am Markt, Ecke Schlossstr., **Theodor Neunert,** Güterbahnhofstraße 1.
Pirna: **Paul Dähne,** Dohnaischenstraße 10.
Dohna: **Drogerie J. Hirsch.**
Sebnitz: **Emil Roitzsch.**
Lohmen: **Wenzel Haase,** i. Fa. **C. A. Schöne.**
Niederlagen zu
Originalpreisen:

Congoblumen-Seife,

eine ganz hervorragende fein und stark parfümirte, höchst elegant verpackte Toiletteseife, offerirt als vorzügliches Weihnachtsgeschenk à Stück 75 Pf. resp. in Cartons à 3 Stück RM. 2.— die

Carola-Parfümerie,

König Johannstr., neben dem Landhaus.
Detail-Verkauf der Firma **Bergmann & Co.** in Radebeul.

Hotel Duttler

Tein hochgeachteter Ruf führt zu gütigen Remissionen, das das Geschäft keine Unterbrechung erleidet und nach wie vor
jeden Sonntag und Montag
die Ballmusiken
in der feinen Halle mit bisher weiter stattfindend.

Nitzsche's Weinhaus,

Tolkowitz.
Heute Freitag den 6. Dezember
Schweineschlachten.

Zu vergeben ist die Lieferung von ungefähr 2800 ebn Lieferungen und fächtenen Brettern und Stollen. Lieferungsbedingungen und die zu den Angeboten zu benutzenden Formulare können gegen Einzahlung von 25 Pf. für je 1 Stück von dem **Verfasser Bureau Dresden-N., Strichenerstraße 1,** bezogen werden. Die Zulassung erfolgt auf Kosten des Bestellers. Die Lieferungs-Angebote sind mit der Aufschrift: **„Angebot auf Holz“** spätestens **bis 20. Dezember** an das genannte Bureau einzureichen, wobei sie in Gegenwart der erschienenen Bieter **am 21. Dezember Vormittags 10 Uhr** geöffnet und verlesen werden. Die Bieter bleiben bis **31. Januar 1902** an ihre Gebote gebunden.
Kgl. Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen

Zu kaufen gesucht Starke Locomobile,
35-40 HP. von Lang in Mann- werden 2 Ausstellungs- oder beim geb., nur 2 Jahre gekauft. Aufsetzbrücke mit Bergsäge, wie neu, mit Garantie zu verkaufen für halben Preis. Angeb. des Bieters erb. u. **K. B. 714** niederzulegen unt. **P. S. 143** „Anwaltdienst“ Dresden. in die Exp. d. Bl.

Verantwortl. Redakteur: **Ermin Sander** in Dresden. — Verleger und Drucker: **Wesphal & Reichardt** in Dresden, Marienstraße 35. Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgedruckten Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet. Das heutige Blatt enthält 30 Seiten incl. der in Dresden Abends vorher erschienenen Teillaufgabe. Hierzu 2 Sonderbeilagen und zwar: Für die Gesamtauflage einen **Kalender** bez. **Eröffnung der Firma Derm. Bergfeld,** hier. **Urkunfts- und einen besagl. für die Stadtauflage bez. Empfehlung verschiedener Geschäftsinhaber in Dresden-Alstadt- und -Neustadt.**

Hotel Lingke,

Seestraße — Altmarkt.
Deute, sowie jeden Freitag
Schlachtfest,
von 9 Uhr an Wellfleisch, Leberwurstchen, Gratnisch, von 6 Uhr an Salat u. Leberwurst etc.
Ueberkneipe,
Wiederkehrstraße 2, alte Poststraße,
originelles und sehenswertes Restaurant.

Diebesfichere eiserne Kassetten

zum Anschließern, mit unauflösb. Schlössern, unentbehrlich zur Aufbewahrung v. Werthgegenständen etc. empf. als praktisches u. elegantes Weihnachtsgeschenk **Oskar Knauth,** Schlossern., Landhausstr. 4, neb. Vitzth Hotel.

Seite 8 „Dresdener Nachrichten“ Freitag, 6. Dezember 1901 Nr. 338

Röhl
nicht
wird,
berl
pro 3
Bunde
mäßig
und
werden
sind im
3 a d
gehört
Sachr
3 die E
1 Ib, 1
11 und
föcher
Stellen
sath D
überrei
beabre
Strahe
Bogen
hört da
vnd erl
Saul U
führte
„Noel“
nicht a
ertried
holl“ i
genomu
genand
meien
schaffen
die W
schaffen
Emil S
Neuem
Defora
gefällig
Richt
einen k
hoch zu
um P
J. S. 8
Dern
Blauen
straße
plantan
Abend
Bauer
hieß v
thä r i
ab. U
Räume
meistens
Frankl
mit K
Fodder
der K
Kunfle
spielte
man u
ford u
„Sie l
mal“ v
Znette
lang,
da v
nachfol
erhöht
Plauen
b u g
reichen
aus 22
wege v
eine J
Mühl
Strahe
mit w
Zellen
Ein g
lehr ve
Nr. 10
gangen
der Ju
19. Ar
Graf v
Clam,
35. öft
aus W
schlich
des vor
nib.
er im
zogen,
verglitt
sicher
herbeig
geb. G
in der
150jähr
gotted
die mi
Welter
Jwid
Hurat
auf das
fordes
Armbr
mischen
Mittag
samm
grüner
men, n
ein Ed
Brand
Geldhar
Kassen
Haus
18 Ja
Strede
damals
Nebere

Sie unsere Sandstrassen. Was sollen wir morgen?
 Für höhere Ansprüche: Reishuppe, Vögelung mit
 roten Kohl, Gebirgs Kalkbrot mit Anisbrot, Weiss
 raris - Für einfachere: Mischbrot mit Reis und
 Blumenkohl.

Veranst. Pfefferkuchen. 1 Kilo, 20 St. in Rum
 aufgelöste Vanille, 2 Eier, getrocknete Nelken, Cardamom, ein wenig
 Zucker und Butter werden unter einander gemengt. 210 St. Zucker, 400 St.
 feiner Zucker und 210 St. Butter, aber nicht mehr, zu dem Rest, um
 geschmack und gibt dies noch warm, aber nicht heiß, zu dem Rest, um
 einen klaren Teig daraus zu arbeiten, diesen verteilt man zu einem Berg
 und läßt ihn 8-10 Tage ruhen. Nach dieser Zeit arbeitet man ihn noch
 mehr durch, treibt ihn aus und läßt Pfefferkuchen aus, die man mit hal-
 ben Mandeln und Citronat bestreut, bei gelinder Hitze backt und mit einer
 Rosencalatur überzieht. Wenn man die Pfefferkuchen feiner haben will,
 kann man groblich gebachte Mandeln und Citronat unter den Teig mengen.

Reinsten Gänsebraten täglich von Mittags 12 Uhr an
 sowie bettes reines Gänsefleisch. **Paul Richter,** Aug. Som-
 merhofs Nachf., Fleischmeister, Bismarckplatz 8.

Rothein-Schlummerpunsch-Essenz in bekannter
 wohlbeliebter Qualität empfehlen à 1/2 fl. 250 und 1/2 fl.
 1.30 **Schilling & Körner, Dresden-N., Gr. Brüder-
 gasse 16.** Ein Theil dieser Essenz, mit zwei Theilen kochenden
 Weinessigs gemischt, giebt einen vorzüglichen Punch.

Zuckerfrucht genießen nur ärztlich empf. Nahrungsmittel von
Wude, Dresden, Blauenhirschstr. 36. Telefon 291.

Wude's Christkollen: Seite 11, Sonntagsnummer.

Weinessig better Qualität, mehrfach prämiirt, empfehlen
Roesser & Cie., Weinliggasse 10, Weissen.

Cartis & Vauvour-Glazen empf. **Herrn Koch, Altmarkt.**

Deutscher Cacao von besonders kräftigem, zugleich lieblichem
 Geschmack. Bid. 2 fl. 50, Bid. 10 fl. zu haben bei **Karl
 Bahmann, Waisenhausstr. 9,** gegenüber dem Centraltheater.

Bermischtes.

Die Zahl der an der Berliner Universität studirenden
 Frauen ist in diesem Winterhalbjahre außerordentlich groß und
 hat jetzt schon das letzte Hundert überschritten. Im vergangenen
 Winter waren es nur 139 und im Sommer 133. Es ist also trotz
 aller einschneidenden Bedingungen eine weitere Steigerung ein-
 getreten.

In Kiel ist der Kaiser Kaiser unter dem dringenden
 Verdacht verhaftet worden, die Revolution zu sein, welche in letzter
 Zeit Vorkant auf offener Straße Meisterei beibrachte.

Der „Aff. Stg.“ wird aus Paris vom 2. Dezember ge-
 schrieben: Die Franzosen sind somit keine Freunde von Jaurès-
 feiern, aber der heutige 50. Jahrestag des napoleonischen Staats-
 sturms geht doch nicht unbemerkt vorüber. Am Grand Orient
 hielt gestern die republikanische Jugend eine Versammlung, in wel-
 cher der Senator Desmons und der Deputirte Delvès sprachen.
 Der Vater des Letzteren gehörte zu den Volksvertretern, die in
 der Nacht vom 1. auf den 2. Dezember verhaftet wurden. Eine
 vorläufige Feier wird am nächsten Sonntag auch die Ent-
 lassung des Defmals sein, das die Vorkant dem auf den Vorkant
 am 2. Dezember getödteten Volksvertreter Vaudin gestiftet
 haben. In einem anderen Sinne feierten gestern die Bonaparte-
 nisten den Tag durch ein Bankett im Palais Royal, wo ver-
 schiedene Reden gehalten und schließlich eine Ergebenheitsadresse
 an den Prinzen Victor unterzeichnet wurde. In der Presse wird
 das Tagesereignis mehrfach gebührend und es fehlt auch nicht an Erinner-
 ungen. Der „Gaulois“ weicht einiges Interessante zu erzählen.

Nach dem Befehl des Ministers des Innern Herr de Thiering
 am Morgen des 2. Dezember gerade bei der Toilette, als er den
 Arm aufhebend Truppen vernahm. Er ging ans Fenster und
 sah zu seinem größten Entsetzen zwei Bataillone Infanterie im
 Hofe seines Ministerhotels aufgestellt. Er schickte sofort einen
 seiner Sekretäre hinunter, um von dem Kommandanten der Trup-
 pen Aufklärungen zu verlangen. Der Kommandant erwiderte,
 er habe nur den ihm gegebenen Befehl ausgeführt, weiter wolle
 er nichts. Der Minister schickte dann zum Polizeipräsidenten
 Mauvois, der ihn an Herrn v. Moron verwies. Einige Augen-
 blicke später kam dieser selbst in das Ministerium des Innern und
 wies Herrn v. Thiering einen Brief des Prinspräsidenten vor,
 worin ihm für seine bisherigen Dienste gedankt und mitgeteilt
 wurde, daß er durch Herrn v. Moron ersetzt sei. In derselben
 Stunde wurde auch der Vizepräsident der Republik Herr Boulay
 de la Meurthe benachrichtigt, daß sein Amt zu Ende und der
 Staatsrath vollzogen sei. Nur fünf Personen hatte der Prins-
 präsident in sein Vertrauen gezogen, die aber auch den Erfolg
 garantieren konnten: den Kriegsminister General Saint-Arnaud,
 den für das Ministerium des Innern bestimmten Moron, Naro-
 leons Halbbruder, den Polizeipräsidenten Graf de Mauvois, den
 kabinetschef Wocouard und Berguign, den Jugendrath des
 Prinspräsidenten und Generellen von Strauburg und Boulogne.
 Einige befreundete Generale und Offiziere waren ebenfalls ver-
 trauend, daß man auf ihre Treue rechnen, aber sie wählten weder
 Tag noch Stunde. Auch die eifrigsten Bonapartisten wählten nicht
 und konnten die Gratulation nur abweisen, selbst Grafier de Cassagnac
 mußte nichts Besondere. Am Abend des 1. Dezember war im
 Colisee noch große Feste. Der Prinspräsident war sehr freundlich
 und munter, nur zuweilen schien er etwas nachdenklich zu sein.
 „Was denkt Prins Präsident?“ wurde Cassagnac von einem
 Bonapartisten gefragt. „Gedankt an nichts Gutes“, erwiderte er:
 „Ich beschäftige mich nur mit den ähmeren Frauen, die hier so zahl-
 reich vertreten sind.“ „So werden wir also nicht bald zusammen
 hören?“ „Nein, nein, Herr Thiers kann ruhig schlafen!“ Herr
 Thiers mochte allerdings in dieser Nacht ruhig geschlafen haben,
 obgleich er im Allgemeinen beunruhigt war, bei der Oberbefehl
 über die Parlamentsmacht dem Obersten Gewisse anvertraut
 worden, der für einen blinden Verehrer des Prins galt; Thiers
 hatte deshalb auch den Quäntoren des Parlaments anempfohlen,
 jede Nacht eine Wache um das Parlament zu machen. Aber die
 Aufmerksamkeiten des Herrn Thiers wurden weder im Parlament
 noch in der Presse geteilt, und so konnten die Beschwörungen ganz
 ungehört ihre Vorbereitungen treffen. Nach Schluß der Feste,
 am Mittwoch, wurden alle Einzelheiten festgestellt und auch
 sofort ausgeführt, ein paar Stunden später war das Parlament
 von Truppen besetzt und eine große Zahl von Volksvertretern ver-
 harrt. Die meisten Umstände machte Herr Thiers. Als der
 Polizeikommissar Hubaut in sein Schlafzimmer trat, hielt er an
 diesen zuerst eine Rede, und als der Kommissar ihn nicht aufhörte,
 rief Thiers: „Ich werde Ihnen eine Kugel in den Kopf jagen!“
 „Ich halte Sie einer solchen That nicht fähig“, erwiderte der
 Kommissar, „und übrigens“ fügte er etwas mollisch bei, „die
 Zeit der Antirevolution ist jetzt vorüber.“ Herr Thiers fügte
 sich in sein Schicksal. Die Vorkantensammler der nächsten Tage
 konnten an dem Geldgehenden nichts mehr ändern.

Zu dem Familiendrama auf dem Lago Maggiore,
 wo, wie berichtet, der Stabsbibliothekar Niedermann aus Winter-
 thur seine Frau, sein Städtiges Tochterchen und sich selbst durch
 Revolverkugeln tödtete, wird noch mitgeteilt: Die Familie
 Niedermann fuhr am 3. Uhr in einem Boote auf den See, nachdem
 Niedermann vorher bei seinem Hotelier noch die Summe von 500
 Franken bezahlt hatte. Um 4 Uhr jagen Schiffer das Boot brennen
 und die um drei verstorbenen Leidenden der drei Todten. Niederm-
 ann hatte drei Revolver zu je neun Schüssen mitgenommen.
 Der Todemann muß armenhaft gewesen sein, denn ein Körper
 war von fünf, einer von drei und einer gar von neun Schüssen
 durchbohrt. Niedermann ist 1856 geboren. In seiner Stellung
 als Stabsbibliothekar von Winterthur war er ebenso bekannt durch
 seine außerordentlichen Kenntnisse wie durch sein freundliches
 Auftreten im Verkehr. Neben seinem gediegenen Willen
 zeichnete er sich durch seinen dann und wann durchbrechenden
 Humor aus. Eine beinahe krankhafte Neugierigkeit und Gemüths-
 haltigkeit mag ihren Grund in dem nervös abgepannten Zustand
 und dem etwas excentrischen Wesen des ideal geanteten Verstorbe-
 nen gehabt haben.

Im Verhaftung des Bankbeamten Goubie, des
 Liverpooler Millionendiebes, wird noch aus London
 geschrieben: Durch eine schriftliche Anfrage, ob die ausgehete
 Helobnung von 250 Pfund bezahlt werden würde und ob man den
 Namen des Annehmers geheim halten würde, war die Liverpooler
 Polizei auf ein Haus in der Perry Street, ein Arbeiterlohnhaus
 der Liverpooler Vorstadt Bootle, aufmerksam gemacht worden
 und zwei Tetsches erschienen dort am Montag Morgen und
 saßen Goubie im Bett schlafend. Die im Zimmer geriet umher-
 Fortsetzung siehe nächste Seite.

Königlich Sächsische Hof-Kunsthändler
Ernst Arnold
 Wilsdrufferstr. 1, I., Ecke Altmarkt.
8. Dezember Schluss
 der
Elite-Ausstellung
 von hervorragenden Gemälden erster Meister aus dem Besitze der
D. Heinemann'schen Kunsthandlung.
**J. v. Brandt, F. v. Lenbach, F. v. Defregger,
 L. v. Löfftz, E. Grützner, W. Leibl, C. Seiler,
 J. B. Corot, J. Dupré, A. Bonola, J. Con-
 stable, C. Palmé, E. Zimmermann, F. Stuck,
 A. Lier, C. Spitzweg, A. Echter, W. Friele,
 W. Kowalski.**
 Geöffnet von 10-6, Sonntags von 10-2.
 Eintritt R. 1.-, Jahreskarte R. 4.-, Räumlerkarte R. 3.-.

3 gute Eigenschaften
 der **Grossmann-**
 Familien-
Nähmaschine
 wodurch man viel Geld spart:
Dauerhaft!
Uebersaus
leistungsfähig!
Billig!
5 Jahre reelle Garantie!
 Verkauf in Dresden:
 Chemnitzstrasse 26 • Waisenhausstrasse 8,
 Reissigerstrasse 41, Ecke Striesenstrasse,
 und in der Nähmaschinen-Handlung von
 Max Baumann, An der Dreikönigskirche 8.

Oscar Ruhland
 Inh. **A. Wagner & P. Tschierske**
 Dresden, Waisenhausstrasse 3.
 Fernsprecher 1998.
 Bidets, Bidetbänke, Badewannen, Badofen,
 Closetstühle, Closetpapier, Closetpapierhalter,
 Closetpapier-Automaten, Seifenhalter,
 Seifen- u. Schwammhalter, Trockenclosets,
 Wanwaschbecken, Wandbrunnen,
 Zimmerclosets.
Grosses Musterlager.

Geehrte Damen
und Herren!
 Als praktisches u. jederzeit will-
 kommenes Weihnachtsgeschenk
 empfehlen wir unsere anerkannt
 eleganten, gut sitzenden Glacé-
 Handschuhe für Damen u. Herren
 in allen Farben zu folgenden
 billigen Preisen; von 3 Paar an
 geben eine elegant. Handschuh-
 kassette gratis.
 1 Paar M. 1.25, 3 Paar M. 3.60, 6 Paar M. 7.20,
 1 " " 1.90, 3 " " 5.40, 6 " " 10.80,
 1 " " 2.50, 3 " " 7.20, 6 " " 14.40,
 1 " " 3.-, 3 " " 8.70, 6 " " 17.40 etc.
 Diese Qualitäten auch sortirt.
 Ferner: Gefütterte Damen- u. Herrenhandschuhe, Krimmer-
 handschuhe mit Lederbesatz, Triothandschuhe etc. etc.
Grossartige Auswahl eleganter
Cravatten und Kragenschoner.
 Herren-Wäsche in weiss und bunt; elegante Herrenwesten,
 Hosenträger, Herrensocken, Taschentücher, Knöpfe für
 Krage, Manschetten u. Chemisettes, Cravatten-Nadeln etc.
Erich Kurgas & Co.
 Handschuhfabrik, Annenstr. 9 (Stadthaus).
 Neben Herrn M. & R. Zoöher.
 Beehren Sie uns möglichst bald mit Ihrem wörthen Besuch.

Kinderverkäufer für 11 Mägden | **Ein schon geb. Pianino** wird
 Knaben zu kaufen gesucht. | zu kaufen gesucht. Off. unt.
 Ch. u. Q. K. 158 Exp. d. Bl. | Q. J. 157 in die Exp. d. Bl.

Wegen Geschäftsverlegung grosser
Räumungs - Ausverkauf
 hochmoderner handgefertigter
Tüll-, Spachtel-, Bändchen- und
Point-lace Stores und Gardinen.
 Prachtvolle bunte waschechte Congress-Stores und
 Gardinen für Speise- und Herrenzimmer.
 Gefaltete Cöper-Spachtel-Vitrage, Vitragestoffe
 in weiß, crème, roth, goldfarbig.
 Elegante Tüll-, Spachtel- und Bändchen-Bettdecken
 über 1 und 2 Betten.
Grosser Posten engl. Tüll-Gardinen
 in Stückwaare und abgebackten Fenstern einfachen und
 feinsten Genres.
 Einige Hundert weiß und crème Gardinen-Reste von circa
 5-25 Mtr. Länge enorm billig.
**Congress-Stoffe, Spachtel-Palatin, Spachtel-
 Decken und Läufer.**
 In diesem Räumungs-Ausverkauf sind sämtliche Waaren
 ganz bedeutend im Preise herabgesetzt, theilweise sogar
 bis zur Hälfte des sonstigen Wertes, und bietet sich dadurch
 sehr günstige Gelegenheit zu
vortheilhaften Weihnachts-Einkäufen.
 Vogtl. Gardinen-Fabrik-Niederlage
Gustav Thoss,
 Detailverkauf: Dresden, Wilsdrufferstr. 18, I. Etage.
 Kein Laden.

Erzeugnisse der deutschen Kolonien
 vom **Kolonial-**
Haus  **Karl**
Elsongraber,
 Halle-Weitzing.
 Vertikalschleife hier:
Paul Lachmann, Waisenhausstr. 20.

Reisetaschen
 mit und ohne Einrichtung.
Reise-Necessaires.

 Grösste Auswahl, billigste Preise.
Adolf Näter, Pragerstr. 26,
 Fabrik feiner Lederwaren.

Dresdner
Zahnärztliche Klinik.
 Sutzb. 9-5, 9 Struvestr. 9, Sonnt. 10-12.
 Schmerzlose Zahnoperationen in allgemeiner u. örtl. Betäubung.
 Unentgeltlich tagl. von 9-10, 12-1, 5-6 Postenfreie Nichte! Künst-
 liche Zähne (Bienen garant.) Plomben etc. Vol. Betäubung
 beh. schmerzlosen Zahnziehens 1.50 M. **Dr. Heudrich.**

Künstl. Zähne die besten - jeder Art.
 Steine- u. Brückenbau, ohne
 jede Gummiblätter, fest-
 haltend, den natürlichen
 gleich. Herabsetzungen, Reparaturen sofort. Plombirungen etc.
 Garantie für nur solide, gutpassende und brauchbare Aus-
 führungen. Schmerzliche, schmerzlose Behandlung.
Wichtige Preise und Berücksichtigung Minderbemittelter
J. Frödrich,
 Zahnkünstler - Dentist, Waisenhausstrasse 20
 Bitte auf Namen und Nr. 20 zu achten.

Milchvieh-Verkauf.
 Montag den 9. Dezbr. stelle
 ich meinen letzten Viehjahr, Transport der
besten Kühe
 (sow. hochtragend und mit Säubern)
 in meinem Grundstück, Dresden, Großen-
 bauerstr. 13, sehr preiswerth zu Verkauf.
 Fernsprecher Nr. 220 Amt II. **Eduard Seifert.**

Wagenden Arbeitskräfte, die ihnen der Bekämpfung nach bekannt waren, vertriehen ihnen sofort, wenn sie vor sich hatten. Man wies den Menschen und sagte zu ihm: „Sie sind Goudie!“ Dieser antwortete: „Ja, ich bin der, den Sie suchen.“ Man forderte ihn auf, sich anzuflehen und mitzukommen. Goudie war ganz ruhig und gelöst, sprach wenig, schien aber wie erfüllt. Man hat festgestellt, daß Goudie am Freitag Morgen, nachdem er von Schwanden, das Logirhaus in der Berry Street aufgelockt hat, Er blieb dort bis Sonnabend Abend 6 Uhr und kehrte am nächsten Mittwoch wieder dorthin zurück. Von dem Tage an bis zu seiner Festnahme hat er das Haus nicht mehr verlassen. Inzwischen sind zwei seiner Komplizen wiederholt vor dem Polizeirichter vernommen worden; der dritte, ein gewisser Lawrence Marks, demnachlich der Hauptthäter, soll sich auf der Fahrt von Boulogne nach Antwerpen das Leben genommen haben. Man fand bei Anbruch des Schiffes in Antwerpen einen Handkoffer, der u. A. ein Schreiben enthielt mit der Mitteilung, daß sich Schreiber dieser Zeilen das Leben genommen. Man nimmt an, daß dieser Marks überhaupt nicht als Passagier auf dem Schiff gewesen, sondern irgend einen guten Freund veranlaßt hat, seinen Handkoffer mit an Bord zu nehmen und dort zu lassen. Marks, der seit 1890 bei dem Londoner Credit Foncier ein Konto hatte, führte am 25. Oktober den Royalisten Barge dort ein und später einen gewissen Rance. D. von einem W. W. Dublon auf die Liverpool Bank gegangenen Wechsel wurden vom Credit Foncier zum Teil in Bar ausgezahlt, zum Teil von Marks, Barge und Rance bezahlt. Das so bedeutende Summen, wie 30.000 Pf. anstandslos freigegeben und ausgezahlt wurden, ist nur daher zu erklären, daß dieser Pseudo-Dublon für identisch gehalten wurde mit einem bedeutenden Seifenfabrikanten dieses Namens. Dielem wirklichen Mr. Dublon kam zufällig am 22. November zu Ehren, daß ein so bedeutender Wechsel von ihm auf die Liverpool Bank gezogen wurde; er fragte sofort bei der Bank an und so wurde der Betrag entrichtet, was somit vielleicht noch nicht gesehen wäre, da die Eintragungen in das Konto Dublon gerade dieser Goudie zu belegen hatte.

Bücher-Neuheiten.

† Die Besatzungsbanden von Ulrich Reyer, Berlin, hat den Bücher-Verlagsmarkt auch in diesem Jahre wieder um eine Anzahl trefflicher Werke zu bereichern gesucht. Den Rearadmiral Werner feint eigentlich schon das älteste Mitglied aus seinen immer neuen Darstellungen des deutschen Flottenlebens; mancher Flottenliebhaber verbandt noch heute mit dem Namen keinen Namen des Seelens den Werner'schen Schilderungen. Jetzt hat uns der renommiert bei den romanischen Japaner beliebte Reyer mit einem neuen Werk beschenkt: „Deutschland's Götter“ im 1. Teil u. m. c. 200 Seiten, 4 farbige und 82 Textbilder. Elegant gebunden 5 Mk. Es wird darin eine Darstellung der deutschen Göttergötter vor ihren ersten Anfängen bis auf unsere Zeit gegeben. — Reyer hat u. v. d. Gibe in seinem Roman Kaiser und Arzt ein Bild Schicksale aus dem Leben Kaiser Karls V. und zwar aus dessen Jünglingsjahren behandelt. Die Art der Darstellung selbst ist eine sehr vornehme und weist auch dem rein geschichtlichen und kulturhistorischen Elemente des Stoffes vollkommene Rechnung. — Das Buch von untern Kolonien, von Ottomar Bets (240 Seiten mit 3 bunten und 108 Textbildern, Preis elegant gebunden 3 Mk.) ist frisch und warm, belehrend und anregend, ganz nach dem Schicksale unserer Städte geschrieben. Deutschlands überseeische Kolonialpolitik in Afrika, Australien und Asien in Wort und Bild, in geschichtlicher, ethnographischer, politischer und nationaler, merkantiler und missionarischer Hinsicht und Bedeutung in vornehmlichen Schilderungen dargestellt, bildet den Inhalt des Buches. — Auch die Robinson-Literatur kommt nicht zu kurz, verleiht sie doch nie, zur jugendliche Gemüter ihren phantastischen Reiz auszuüben. Jeder Kaufmann hat wieder eine Jugendzeit zu erleben: Das ist die Geschichte des Dichters über: Der See in den Ozeanen (Mit 3 bunten und vielen schwarzen Bildern. 244 Seiten. Preis elegant gebunden 3 Mk.) Die belebenden Schilderungen von Land und Meer auf Kaiser Wilhelm's Land machen die Darstellung abwechslungsreich und interessant.

† Auch die Verhählung der böhmisches Diktatorien-Kunst verlor nach neuen Mitteln und diesem genen bedeutenden Fortschritt kommt Clara Hoch mit ihren Werken: Fortleben und Restauration zu Tietzbrand, Standmale, Plach- und Scherz in den Ozeanen, die werden bei Hermann & Co. in Leipzig zum Preise von 5 Mk. (Herausg.) und 80 Wk. (Anleitung) erschienen sind. Besonders die von Walter Richter erfundene neue Methode des Tietzbrandes hat die auf dem Gebiete der Standmale bekannte herausgearbeitet leicht leicht darzustellen.

- Wittig, Schöffelstr. 15, f. geheime Krankh. 9-5, Ab. 7-8.
- Schwarze, Annenstr. 43, heilt nur ideml Gant-u Gelechtsleiden, d. Folgen u. innere Krankheiten. Zahlreiche Dankf.
- Hitz-Schirme (Leonhard Hitz, Fabrik gegründet 1839, Wilsdrufferstr. 28), jeder Preisklasse, helles Material, hochlegant, willkommene Weihnachtsgabe. Neueste Waare „Smart“.
- Deutsches Reichs-Adressbuch für Industrie, Gewerbe und Handel 1901, 2 Weinandbände, 500 Seiten, Preis 30 Mk., das einzige, handliche, billige und dabei vollständige Gesamt-Adressbuch des Deutschen Reiches und der Kolonien, enthält ca. 1.750.000 Adressen aus ca. 38.000 Orten: Sämtliche Kaufleute und Industrielle, Ärzte, Theaterdirektoren, Rechtsanwälte, Gerichtsvollzieher, Notare, alle bedeutenden Handwerker u. Der volkswirtschaftliche Teil enthält die Reichsbehörden, Bankdirektoren, Post- und Frachttarife, Steuern, Gesetze, Informationen über Export u. Subskriptionspreis der nächsten Ausgabe — erscheint in der zweiten Hälfte des Jahres 1902, 2 Bände (Jahrespr. 30 Mk.) 20.— Supplementband (Export, Import, Zollwesen) 20 Mk. 5.— Büchergetell dazu in Buchendruck 20 Mk. 4.— Man verlange ausführlichen Prospekt vom Verlag des Deutschen Reichs-Adressbuchs, G. m. b. H., Berlin SW. 10.
- Wer an Nieren oder Blase leidet, veräume nicht und trinke Reinhardt's Quelle, Hunderte Verze bezeugen sie zum eigenen Gebrauch. Mit Wein auch als diätetisches Wasser verwendbar. Man verlange ärztl. Broschüre. Direktion der Reinhardt's Quelle, Station Wilmanns.

Gebrauchte vorzügliche Pianinos und Harmoniums billigt. Stolzenberg, Joh. Georgen-Allee Nr. 13.pt

Herrenzimmer-Einrichtung, mindestens bestehend aus Schreibtisch, Sopha, Bücherregal und mehreren Stühlen, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter T. N. 702 an die Exp. d. Bl.

Pianino

von Weitemeyer, wenig gespielt, prachtv. Ton, ist billig zu veräußern. Preis ein für 275 Mk. C. Hoffmann, Annenstr. 15, p. Piano-Verhinstitut.

SEELIG-THEE



SEELIG & CO. BREMEN

Böttger's Handpumpen



Otto Böttger, Dresden, Elbtan.

Vorsicht! Trültzsch. Citronensaft

erhalten Sie in Dresden nur bei Herrn K. Bahmann, Waisenhausstraße 9, und C. Schneider jun., Wilsdrufferstraße 19, in Pl zu 60 Pf., 1.10, 2.10 und 3.10 Mk. Nur echt mit Blombe H. T. Riebel, nebst Kuplan und Dankschreiben vieler Geheilten von Gicht, Rheuma, Fettucht, Magen-, Hals- u. Blasenleiden gratis u. franco nur durch H. Trültzsch, Berlin, Vossenstr. 37, oder in Postkisten nach auswärts zu 3.50 u. 6.20 Mk. nfo.

Natur-Heilanstalt

im Naturheilbad „Zukunft“, Plauen-Dr., Seelstraße 6 Preis für volle Behandlung u. Verköstigung pro Tag 3 Mk. Kurberichte gratis durch die Direktion. Sprecht. 8-12 u. 1-3-1/2.

Geheime Leiden

Ausflüsse, Harnleiden, Weiswurz, Schwäche etc. (langjahr. Erfahrung) heilt nach einfach bewährter Methode O. Gosewisch, Dresden, Zingstendamm 17, p. 1. 10gl. v. 9-1 u. 6-8 Abd. Sonnt. v. 9-1. (163 h. verhört Dr. med. Blau thätig anwesend) 8

Spezial-Erzeugniß
Apotheker **M. Jaeschke's**
Gegr. 1832

Ein vorzüglicher **Liqueur** von C. W. Jaeschke, Liqueur-labik u. Samen-Extraktion, Eiswasser-Geistlich.

Alleinverkauf für Dresden u. Berort bei **Paul Schubert**, Lorenzstr. Nr. 3 (Genetiamid's Hof). Preis pro Liter: 1.40

Eger's Knabenkleidung

Knaben-Anzüge, stets neue Façon.

Knaben-Paletots, warm gefüttert.

Jünglings-Anzüge, Herrenschneiderarbeit.

Jünglings-Paletots, lange und halblange Form.

Verarbeitung nur bester Stoffe und Zuthaten.

R. Eger & Sohn

5 Frauenstrasse 5, Feste Preise. Auswahlsendungen.

Jagdgewehr, ganz neu, billig zu verkaufen. OH. u. J. G. 200 postlagernd Volkswitz erbeten.

Graupapagei, jahm, gesund, f. 35 Mk., 1 braun, Wellenpapagei f. 6 Mk. zu veräußern. Neumarkt 10 beim Portier.



Seelachs, ausgekostet, 20 u. 35 Pf.

Tafel-Karpfen, 20 u. 35 Pf.

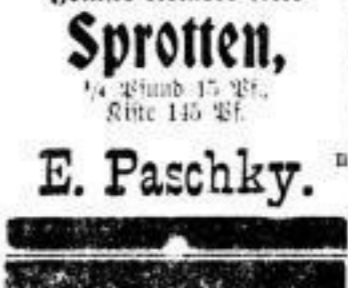
grüne Her nge, 20 u. 35 Pf.

Echte Kieler Prima Sprotten, 20 u. 35 Pf.

Feinste Kieler Zet. Sprotten, 20 u. 35 Pf.

Feinste kleinere fette Sprotten, 20 u. 35 Pf.

E. Paschky.



Weihnachtsgeschenke! Neue u. gebrauchte

Pianinos, Flügel, Harmoniums.



Billigste Preise. Kauf Miethe Tausch auch

Stolzenberg, Teilzahlung.

Johann Georgen-Allee 13. p. Preisliste gratis. Gelegenheits-Käufe!

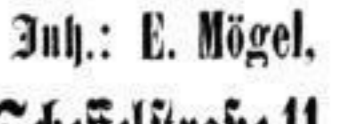
Barimandeln

füße 75 Pf., bittere 100 Pf., Elemé-Koffein 30 Pf., Sultania-Koffein 45 Pf., Korinthen 35 Pf., Citronat 65 Pf.

Karl Gröschel, Haupt-Niederlage der Ost- und Bäckermühle A. Beisert, Dresden, Annenstr. 30.

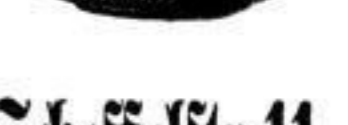
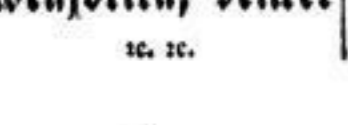
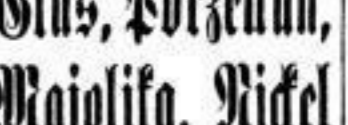
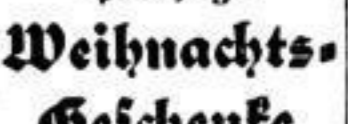
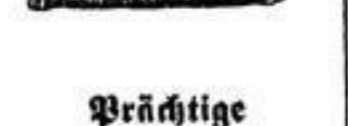
20 m gez. Holzrohr, 65 mm, neu, für 25 Pf. zu veräußern. Postkisten, Leipzigstr. 11, Adelp.

Aug. Hofmann, Inh.: E. Mögel, Scheffelstraße 11, Ecke Curgasse.



Prächtige Weihnachts-Geschenke

Glas, Porzellan, Majolika, Nickel



Seite 11 „Dresdener Nachrichten“ Seite 11
Dresden, 6. Dezember 1901 Nr. 338

Offene Stellen.

Haut gefucht zum Verkauf... H. Jürgensen & Co., Hamburg.

Lehrlinge

für Contor u. Lager, mögl. mit beiderl. 1 Jahr... C. Hesse, Tapferte-Engros, Blasewitzstr. 14/16.

Café-Köchin

für Wiener Café, Wamiel für alte Küche... Chemnitz, Hotel Sonne.

2 Wirthschafterinnen f. Landgüter, 2 Küchenmädchen... Bureau Alpenröschen, Dresden.

Haus- u. Stubenmädchen, ein. Dienst. ad. Salobogate 8, 1.

Lehrling,

wahrscheinlicher Sohn achtbarer Eltern... Ein auch praktisch tätiger

Verwalter

steht unter der Leitung des Besitzers... Offerten unter K. D. 715

led. Verwalter,

der best. empfohlen ist... Offerten unter K. D. 715

Köchin,

verleht im Kochen und Backen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Gesucht

zum 1. April 1902 eine in allen Zweigen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Wirthschafterin

reis. Wirthschafts-Fraulein... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Sofort gesucht

solche Buchhändler... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Lehrlings-Gesuch.

für mein Kolonialwaren-Geschäft... Carl Böhmig, Rabenburg.

Bedienen der Gäste

per sofort in ein Rest. Restaurant... Z. 50160 Exp. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Stellegesuch.

Ein junges geb. Mädchen aus achtbarer Familie... Carl Böhmig, Rabenburg.

großer Verdienst!

zum Abschreiben ein juristisches Dokortext... gewandter

Schreiber

mit guter Handschrift... Robert Sturm, Großenhain.

Forstlehrling gesucht.

Junges Mann mit guter Schulbildung... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Buchh. u. Korrekt. 2000 Mk. Gehalt... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Zünftige Blätterin gesucht... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Per 1. Januar

wird lauberes Hausmädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Lehrling,

Sohn anständ. Eltern... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

6 Kammerjungfern

für hier und außerhalb... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

4 Stubenmädchen,

20 tüchtige bessere Hausmädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Wirthschafterin-Gesuch.

Ein einf. häusl. älteres Mädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Reisender-Gesuch.

Ein bei der Güterlandtschaft... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Provisions-Reisende

für lohnende Artikel... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Mann

für leichtes Fuhrwerk... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Stellen-Gesuche.

Stellegesuch.

Ein junges geb. Mädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Bedienen der Gäste

per sofort in ein Rest. Restaurant... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Stellen-Gesuche.

Stellegesuch.

Ein junges geb. Mädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

großer Verdienst!

zum Abschreiben ein juristisches Dokortext... gewandter

Schreiber

mit guter Handschrift... Robert Sturm, Großenhain.

Die besten Dienstmädchen

jed. Branche, sowie Stäg., Jungl.,... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Moden,

frisch, erste, selbständ. Kostlich... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Junges Oekonomie-Verwalter

sucht Stellung als... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Viele nette Kellnerinnen

als Kellnerinnen, viele Hausmädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Bureau Punkte,

3, 2, Kreuzstraße 3, 2... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Wirthschafterin-Gesuch.

Ein einf. häusl. älteres Mädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Reisender-Gesuch.

Ein bei der Güterlandtschaft... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Provisions-Reisende

für lohnende Artikel... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Mann

für leichtes Fuhrwerk... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Stellen-Gesuche.

Stellegesuch.

Ein junges geb. Mädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Bedienen der Gäste

per sofort in ein Rest. Restaurant... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Stellen-Gesuche.

Stellegesuch.

Ein junges geb. Mädchen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

großer Verdienst!

zum Abschreiben ein juristisches Dokortext... gewandter

Schreiber

mit guter Handschrift... Robert Sturm, Großenhain.

Schweizer

auf Zeit- und Unternehmungsstellen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

1000 M. Verlust

gewöhne ich bei Liebermann... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Theilhaber

für kleines Geschäft... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Von 5500 Mt.

weder eckert mit Borzang... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

15-16,000 Mark

als 2. Hyp. für 1. Januar 1902... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

150,000 M. erste Hypothek

wird auf ein Grundstück... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

6000 Mark

gegen 6% Zinsen und 600 Mt. Vergütung... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

6000 Mark

gegen 6% Zinsen und 600 Mt. Vergütung... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

3000 M.

innerehalb der Brandkasse... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

1000 M.

werden sofort gesucht... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

2500 M.

gute 2. Hyp. mit 10,500 Mt. ausgehend... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

30,000 Mark

zu 5% ges. sich. Hyp. pr. 1. Jan. 1902... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

300 Mark

Vergütung. Suche 2000 Mt. auf kurze Zeit... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

2000 Mark

von alt. solib. Guthab. a. kurze Zeit... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

80,000 Mk.

find sofort auf 1. Hypothek zu 4 1/2%... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

1. Hypothek von 25,000 Mk.

zu 4 1/2% per 1. Januar 1902... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Vertrauensstellung

bel. event. Beteiligungs. Geb. u. Verfassung... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

6-7000 Mk.

2. Hypothek innerehalb der Brandkasse... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Wer leiht

einem tüchtigen Geschäftsmann... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

6000 Mark

1. Hypothek auf eine im Gang befindliche... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

55-60,000 Mk.

Stiftungsgelder zu 4% dancrüb... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

5-6000 Mk.

find per Neujahr 1902 auf gute... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Theilhaberin

mit 4500-5000 Mt. zu gewinnbringendem... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

1500 Mt. Vergüt. u. Zini.

Suche 6000 Mt. bel. wöchentl. Abzahlung... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

10-15,000 Mark

werden nach 20,000 Mark einer... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

20-30,000 Mark

zu 5% Zinsen alsbald zu leihen... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Suche

10,000 Mark zu 4 1/2% Zinsen zur 2. Hypothek... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

4000 Mark

aus diskreter Privatbank gesucht... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

600 Mark

g. u. Vergütung u. Zins. b. grdt. Sicherheit... Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

10,000 M. 2. Hyp.

bei hohem Nachsch. Borv. Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Suche

10,000 M. 2. Hyp. bei hohem Nachsch. Borv. Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Suche

10,000 M. 2. Hyp. bei hohem Nachsch. Borv. Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Suche

10,000 M. 2. Hyp. bei hohem Nachsch. Borv. Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Suche

10,000 M. 2. Hyp. bei hohem Nachsch. Borv. Off. an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Seite 12 "Dresdener Nachrichten" Seite 12

Arztan. 6. Dezember 1901 Nr. 338

L. Weidig, Waisenhausstrasse 34.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich mein

Grosses nur in Neuheiten bestehendes Lager garnirter Damenhüte

vornehmen Stils und in anerkannt mustergiltiger Ausführung, in allen Preislagen und reichhaltigstem Genre

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Laterna magica

beste Fabrikate
in vorzüglicher Ausführung.

Garantie für gutes Funktionieren.

Laterna magica

mit Petroleumlampe und 6 Stück 12, 12, 12, 12, 12, 12 Ctm. breiten Glasbildern in eleganter Aufmachung 15 Mk. und 12 Mk. mit 12 Stück 12, 12, 12, 12, 12, 12 Ctm. breiten Glasbildern, Mk. 1,75

Laterna magica

mit Petroleumlampe und 10 Millimeter Nadelocher, sowie 12 Stück 12, 12 Ctm. breiten Glasbildern, 2 Verwandlungsbildern und 1 Chromotrop in eleganter Aufmachung Mk. 2,90. Größere Kataloge mit 6 Ctm. Glasbildern Mk. 6,50, in hochfeiner Ausstattung Mk. 8,70

Von ganz hervorragender Wirkung
ist unsere Lat. magica für M. 2,90.

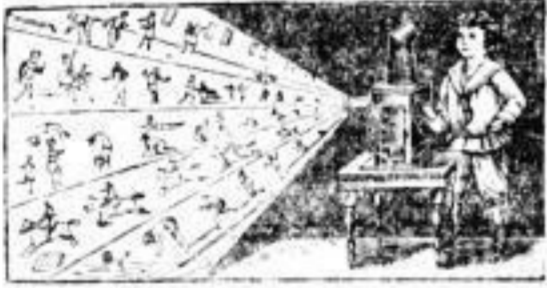
Feine Laterna magica

aus bestem Glasmaterial gefertigt, mit Petroleumlampe, Objektiv 35 Millimeter, mit 12 Stück feinen 1 Ctm. breiten Glasbildern in eleganter Aufmachung Mk. 1,75 mit 12 Ctm. Glasbildern Mk. 5,-- mit 5 reb. 7 od. 9 Ctm. Glasbildern, Chromotrop u. Verwandlungsbildern, sowie Duplex-Lampe Mk. 12,50, Mk. 18,-- und Mk. 25,--

Extra-Glasbilder für Laterna magica.

von 3 1/2 bis 1 1/2 Ctm. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Große Auswahl Glasbilder,
Märchen u. Erzählungen darstellend,
Chromotropen u. komische Verwandlungsbilder.



Kinematador als Laterna magica

erzeugt schöne Bilder in lebendiger Beweglichkeit,
auch als Laterna magica mit 1 cm breiten Bildern
benutzen.

Preis mit 10 Aufrollreifen Mk. 9,50.

Hierfür Extra-Filmstreifen vorrätig.

z.B. 2,90 und 3,75 Mk.

J. Bargou Söhne

54 Wilsdrufferstrasse 54,
am Postplatz.

Massiv goldene Ringe

von 3 Mark an in allen Preislagen bis zu den feinsten Brillant-Ringen.
Grösste Auswahl. Herrliche Muster.
Bekannt billige Preise.



Prachtvolle Schmuckwaaren

in allen Qualitäten und Ausführungen, durchweg herrliche Muster vom einfachsten bis zum feinsten Genre.
Cravatt-Nadeln, Manschett- u. Chemisett-Knöpfe etc.,
feinste Neuheiten, enorme Auswahl in allen Preislagen.
Solide Silber- und versilberte Waaren
in enormer Auswahl.

Bestand nach auswärts prompt Berndorfer Alpaca-Silber-Bestecke zu Fabrikpreisen.
Julius Seidel, Ecke Schlosstr. u. Wilsdrufferstr.,
Part. u. 1. Etage (gegenüber der Löwen-Apotheke), früher Altmarkt 2.

Deutsche Reichspostdampferlinie

Norddeutscher Lloyd Hamburg-Amerika-Linie
BREMEN — HAMBURG

regelmässige
14 tägige Verbindung

vermittelt der erstklassigen Reichspostdampfer
Bayern, Hamburg, Karlsruhe, Klantschou, König
Albert, Oldenburg, Preussen, Prinz Heinrich,
Prinzess Irene, Sachsen, Stuttgart

abwechselnd von
BREMEN und HAMBURG nach
Ostasien

in directer Fahrt über
Rotterdam, Antwerpen, Genoa, Neapel, Port
Said, Suez, Aden, Colombo, Penang, Singapore,
Hongkong, Shanghai nach Nagasaki durch die
Inland-Route, Higo, Yokohama und zurück.

Mit unmittelbarem Anschluss
von PENANG nach BANGKOK,
PENANG nach SINGAPORE,
SINGAPORE nach BANGKOK,
SINGAPORE nach BATAVIA nach
SINGAPORE nach SINGAPORE,
HONGKONG-YAP-SINGAPORE-SIDNEY,
SHANGHAI nach KATSCHIDJ.

Nähere Auskunft ertheilt
Norddeutscher Lloyd, Bremen
sowie dessen Agenturen.

Deutsche Reichspostdampferlinie

Norddeutscher Lloyd
BREMEN

von
Bremen nach Australien
alle 3 Wochen

vermittelt der erstklassigen Reichspostdampfer
Barbarossa, Bremen, Darmstadt,
Friedrich der Grosse, Gera, Grosser Kurfürst,
Königin Luise, Prinz-Regent Luitpold, Weimar

Antwerpen, Genoa, Neapel, Port Said, Suez,
Aden, Colombo nach Fremantle, Adelaide,
Melbourne, Sydney.

Nähere Auskunft ertheilt
Norddeutscher Lloyd, Bremen
sowie dessen Agenturen.

Nähere Auskunft in Dresden ertheilen:

Fr. Bremermann, Cajüts-Bureau,
Seestrasse 1.

G. A. Ludwig, Marienstrasse 18
(3 Raben).

Otto Schurig, Pragerstrasse 39
(Dresdner Bank-Filiale).

in Meissen:

K. H. Eydam, Rosengasse 1.

Herrnhuter Weihnachts- Carton

mit kunster. ausgeführt. Märchen-
Figuren aus H. Dornstiel, nebst
Roulett incl. Porto Mark 2,50.
Direkt: Pfefferkuchenfiguren
a 25 Pf. Gauschen von 50 Pf.
an, zu 1 Mk. mit feinen Figuren
empfiehlt G. Paul, Gertruden-
Spezialität: Pfefferkuchen-
figuren und Gauschen.



Kinder-
Schlitten
Schlittschuhe
F. Bernh. Lange
Amalienstr.

Straussfeder-Boas

von Mk. 1,-- an, nur eigener Fabrication,

Feder-Boas

von Mk. 1,25 an.

Straussfeder-Fächer

von Mk. 1,75 an.

Tanzstunden-Federfächer

von Mk. --,45 an.

Lange Straussfedern

von Mk. 1,50 an.

Grösste Auswahl am Platze.

F. A. Schumann, Goldschmied-
Federfabrik,
Pirnaischerplatz — Ecke Pirnaischestr.



DIE SCHÖNEN RÖMERINNEN

des Altertums schon hielten es für unbedingt
notwendig, bei der täglichen Toilette ihrer
Haut die Wohlthat einer Waschung mit dem
Inhalt des Hühnerreies zu erweisen. Dieses
immerhin umständliche und wenig ange-
nehme Verfahren ist heute durch die Er-
findung der RAY-SEIFE, welche nach
patentiertem Verfahren aus Hühnerrei her-
gestellt wird, überflüssig. RAY-SEIFE
verschafft und erhält reinen und frischen
Teint, macht die Haut zart und weiss und
verhindert das lästige Aufspringen der Hände.
Preis pro Stück, lange ausreichend, 50 Pfg., käuflich in
allen besseren Drogerien, Parfümerien, auch in Apotheken
erhältlich.

Knepper-Senf | Piano,
empf. G. Hebner, Seestraße 1. | Firma Jöch (Worms), mit gut
Ton, zu verk. Spittastr. 1, D. C.

Seite 16 "Dresdner Nachrichten" Seite 16
Freitag, 6. September 1901 Nr. 338

Frau Karola.

Mährner Roman von Hans von Zobeltitz.

(Fortsetzung.)

(Schluß des letzten.)

Eine Pause, Heiligkeit, rathe ich. Frau Karola erhob sich und trat zu dem Beiden. Ich liebe es Ihnen an, Heiligkeit, es ist besser so... viele Minuten des Jagens am Gelände...

Auch Hermine stand auf. Sie standen zu Dritt vor der Staffeldi. Frau Karola war wenig betroffen von dem winzigen Fortschritt, den das Portrat heute gemacht...

Aus Nachmittags kam Billi in den Salon mit einer Mappe voll Notizenbildern unter dem Arm...

Er trat ein wenig zurück und betrachtete das Bild ausmischermer. Eigentlich bin ich übermüdet, Lola - sagte er. Ausgesprochenen Vergnügens ist nicht aus dem Ding da...

Das hat er rathen, Billi, hat sie. Stell die Andromeda einmal auf ein paar Wochen ganz bei Seite. Denke nicht mehr an sie...

So bitter und schmerzhaft klangen seine Worte, das ein heiliges Mitleid in ihr emporging. Aber Billi - schreie! Du überreißt, Du reißt zu schwarz...

Er antwortete nicht gleich. Er sah hart zu Boden, mit fast tropfenden Augen. Dann schen er sich gewaltsam aus seinem Gedankenstrom herausreißen zu wollen...

Schreib' doch! Eine Reflexion. So, wie viele Hundert Male hatte mein Gelehrter mir in all' den Jahren gesagt: 'Schreib' doch, Schreib' doch, Du hast ja das Talent!'

denken an die hässlichen Blicke würden mich wie tausend Bienen umschwärmen. Wir in den Ohren klangen und wir den Kopf heilig machen, und gesagt, ach, ich hätte dich...

Das Schelden im Herbst. Matt vom Sonnenlicht durchdrungen, geht zum Schelden die Natur; Was dem Venz einst früh entzogen, Weisend liegt's auf brauner Stur.

Große Wolbeschöre schweigen, Raube Luft strömt durch das Reis, Blätter sich zur Erde neigen, Stille herrscht im weiten Kreis.

Einsam rinkt das Vöcklein weiter, Ausgetönt hat sel'ge Luft, Die an seinem Rand zu heiter Hell erhallt aus froher Brust!

Säbmdäts un're Vögeln eilen, Fiel im Schnee hat bald das Reib, Können hier nicht länger weilen, Rang ist dann ihr Tisch beisteilt.

Kommt' mit Euch dahin ich ziehen, Wo der Himmel tiefer blaut, Wo die grauen Nebel fliehen, Wo man ew'gen Frühling ischaut!

Wein, ich biete Trug den Stürmen! Gint nach kalter Winternacht, Stehend ab den Giebstürmen, Wie so hold der Frühling lacht!

Dann kommt wieder, traute Sängin! Scham' Euch Gott auf weitem Zug! Erhält die Sonne wieder länger, Sieht zurück mit rathem Aug!

Silben-Räthel. a, de, den, di, dot, en, go, gro, he, ka, leh, lo, mud, ne, nit, ost, psi, rad, re, rhan, ro, sa, tal, to, un, us, vi. Aus vorstehenden Silben sollen zehn Worte gebildet werden...

Metzler's Kameelhaar-Decken sind die wärmsten, gesündesten und leichtesten Schlafdecken, in allen Größen vorrätig, per Stück 6.50, 8.50, 11, 12.50, 16-30 Mark. Flanellwaarenhaus W. Metzler, Altmarkt 8-9.

Taschentücher für Herren, Damen und Kinder, in Viereck, Dreieck, schließend und englischen Batist-Weinen, gefärbt und ungefärbt. Leinen-Batist-Taschentücher mit jedem existirenden Monogramm. Beste Fabrikate der Welt. - Jedes Dutzend im Carton. Siegfried Schlesinger, 6 König Johann-Strasse 6.

Trauer-Abtheilung Auf Wunsch erfolgt sofort Auswahlendung, bez. Besuch einer sachkundigen Verkäuferin. Amt I. 1341. Adolph Renner Dresden, Altmarkt 12.

Gardinen-Erler Wilsdrufferstr. 28 hat jetzt vor dem Fest einen Posten besserer Gardinen, Stores, Vitragen, Beildecken, Deckchen und Läufer etc zu nie wiederkehrenden Preisen zum Verkauf gestellt. Der Verkauf dieser billigen Waaren findet nur im Hauptgeschäft, Wilsdrufferstrasse 28, I. Etage, statt. Firma und Nr. 28 bitte zu beachten. Eine Dogge, 3 Rischgarnitur, 50 St. Sorbo, Schrank, Tisch, Truhen, Schreibisch, Bettst. m. Mat., Vert. tifo, Stühle b. d. v. Frauenstr. 12. 2. 1 ff. Pianino mit Garantie billig zu verkaufen. Frauenstr. 4. 3.

ein Renaissancegewand stets besonders gut gestanden habe, wie der violette Sammet zu ihrem Reize passe, Sammet überhaupt für ihre Gestalt.

Das er dann mit einem Male sah, daß sie ihm nicht mehr folgte. Da unterbrach er sich, mitten in einem Satze, und schaute ihr bittend, fragend in das Gesicht: „Aber...“

„Aber...“ Sie schrak leicht zusammen. Ihre Gedanken waren so weit entfernt gewesen von diesem Momentenblicke. Und dann sagte sie traurig: „Ach, Willy — wie gleichgültig ist das doch Alles...“

„Es war so gar nicht ihre Art. Immer hatte sie solch' reges Interesse für Alles und Jedes gehabt, was ihre äußere Erscheinung anbetraf. Ohne eigentlich eitel zu sein, hatte sie es für eine Pflicht gehalten, ihre Schönheit wirkungsvoll zur Geltung zu bringen, eine Pflicht, weit weniger gegen sich selbst, als gegen Alle um sie, um weiten gegen die, die ihrem Vergehn nahe standen. Als selbstverständlich gar erst hatte sie es stets aufgeführt, zum Glanz der Künstlerfeste beizutragen. Und nun sagte sie: „Die Gleichgültigkeit ist das doch Alles...“ Er verstand sie gar nicht. „Dann wollen wir doch einfach nicht hingehen“, entgegnete er gereizt. „Bleibst Du vielleicht, mir liegt der Sommerzug am Herzen?“

„Jezt wehrte sie doch ab, voll Verdruß über sich selbst, daß sie sich so hatte geben lassen. Sie zwang ein kleines müdes Lächeln auf die Lippen und meinte: „Du mußt das nicht Alles so wörtlich nehmen, Willy. Ich bin wohl auch ein bißel abgepannt durch meine Rolle als dame d'honneur vorhin. Jezt doch noch einmal her...“ Sie deutete sich über die Blätter, die er vor ihr ausgebreitet hatte. „Nehle — am Eröffnungstage — ich bin! Dich, das ist für und doch ganz unmöglich. Also für violetten Sammet plädiert Du, Schatz? Ich glaube, Du hast wieder einmal das Rechte getroffen...“ fuhr sie in etwas gewachsenem Stile fort. „Ich werde nachher einmal beim allmächtigen Rodenschulz vortreten. Und Du selbst? Wir schwebt da ein Botenstück vor...“

„Der Junglingskopf aus dem Cofer in der Schina, der mit der runden Kappe. Grinnest Du Dich?“ Ein Weichen plauderten sie noch über die Kostümfeste, über das Künstlerfest im Allgemeinen. Aber es schloß die beiden heute an dem rechten Interesse. Endlich stand er auf und schob die Blätter zusammen. „Du willst nach der Stadt, Lola? Gehe ich Dich noch vorher?“ „Ich komme auf eine Befehle ins Atelier.“

Die Wappe unter dem Arm, blieb er noch einmal vor dem angefangenen Bildnis Hermanns stehen und fragte: „Wann kommt Hermanns eigentlich aus dem Lager zurück?“ „Am achtzehnten, Willy...“ und am zwanzigsten ist sein Geburtstag.“ „So — so! Dann soll sich der kleine Prinz nur dranhalten, wenn er fertig werden will. Das gute, kleine Geschick! Viel besonderen Dank wird er von Hermanns auch nicht ernten.“

„Sie deutete seine letzten Worte unrichtig. „Aber Du sprichst Dich vorhin viel unmissig aus“, wagt sie ängstlich ein. „Wen dachte ich gar nicht daran, ob das Bild 'n bißel besser oder 'n bißel schlechter werden wird. Nur daran: am Ende wird es Hermanns doch nicht recht sein, daß der Prinz seine Frau ohne sein Wissen gemalt hat...“

„Aber das lag wohl auch an mir. Besondere Rube hab' ich mir nicht geben mögen.“ „Warum so bitter, Willy?“ „Nun? Bewahre, Du mußt nicht denken, daß ich etwas gegen Hermanns Mann habe. Er geht sich nur zu sehr als Normalmensch, als daß ich mich gerade die ihn unterzürren könnte. Er ist zu forsch, zu tadellos für mich armes, sündiges Menschenkind.“

„Aber Du! Was drüben Dich denn für Sünden?“ Sie lachte leise. „Im Grunde ist Eure Gegenständigkeit sehr begrifflich, in nichts als das Produkt der Erziehung. Ich meine natürlich der Erziehung durch das Leben, im Besonderen. Ein freier Künstler wird immer anders empfinden, als ein Offizier, den tausend Rücksichten einwirken.“ „Das mag ich denn doch nicht, Lola. Nennen wir Beide denn nicht genug tüchtige Künstler, die vorher tüchtige Offiziere waren? Es mag doch wohl heutzutage im deutschen Heere mit dem „Eingewöhnen“ nicht so arg sein, sonst könnten sich in ihm nicht so viel ausgeglichene Individualitäten entwickeln. In denen zählt der Major aber kaum, wenn er sich auch wohl den Anzeichen geben möchte. Ich will ihm wirklich nicht Unrecht thun. Aber manchmal kommt's mir vor, als habe er sich künstlich ein Stück misnerständlicher preußischer Sauerbrunnigkeit auf die angeborene baltische Verbeugung gepreßt.“

„Karl war überall. Noch wie heute sich wie Mann in dieser Weise über Hermanns angesetzt. Sie mußte wohl, daß sich Beide unendlich lieblich geliebt haben, oder das hatte sie um so weniger Wunder genommen, als sie selbst ihrem Schwiegersohn eigentlich nie näher gekommen war. Nun sagte sie: „Ich verzieh' Dich nicht, Willy. Sauerbrunnigkeit...“

„Verbeugung? Hermanns — mag er sonst sein, wie er will — ist doch ein Mann von den besten Sorten...“ „Jawohl, forsch, tadellos. Aber wie viel davon? Roste ist, mag ich nicht entscheiden.“ „Hermanns ist glücklich...“

„Dann glaubst sie eben an die schöne Roste, und ich möchte um aller guten Götter willen nicht dran rühren. Aber...“ „Aber ihr Bedacht an Glad ist nicht so sehr groß.“ Er zogerte einen Augenblick. Dann legte er seinen Arm um die Schultern seiner Frau und sog sie an sich. „Es ist ja nicht Jede wie Du, Lola. Das weiß ich wohl! Du könntest mit solch einem Mann, einem Mann nicht auskommen. Du könntest es auch nicht ertragen, wenn Du nicht selbst immer ein ganzes großes Glück geben dürftest.“

„Es durchschauete sie bei seinen jählichen Worten. Sie schaute sich an ihn und schloß die Augen. Ja, wie Recht er doch hatte! Sie würde nie, nie mit einem kleinen, armen Mann auskommen können. Mit Hermanns. Und was sie gab, müßte sie ganz geben.“

Er mußte das... wie gut, daß er das fühlte! Wie gut! Ein Segen — Aber mitten in dem leisen Donnerworte, der sie durchdrang, kam wieder eine schmerzliche Angst. Die ein blüher dunkler Schleier breitete es sich vor ihr. Darunter dem Schleiher aber ahnte sie ein unbekanntes Etwas, ein drohendes Schicksal... Sie konnte es nicht mehr ertragen. Sie schlug die Augen zu ihm auf, und er sah, daß sie mit Thränen kämpfte.

„Aber liebe Lola“, hat er. „Ich glaube gar... Du weinst, Lola...“ Er begriff gar nicht, was sie so erregte, sie, die sich immer zu beherrichen wußte. Wie anders sie doch jetzt hinstehen war... Es war so gut... es war so wahr... was Du eben sagtest...“

„Stieh sie in verhaltenem Schließen hervor. So gut... ich es immer wahr bleiben...“

„Und sie kammerte sich leidenschaftlich an ihn, als müßte sie ihn festhalten. „Aber Lola... Was hab' ich denn so Besonderes gesagt? Doch nur etwas Selbstverständliches. Etwas, was Jeder weiß, der Dich kennt! Ihn gar erit ich!... So beruhige Dich doch nur...“

„Er strich jählich über ihren Scheitel, er küßte sie — aber sie empfand doch schmerzlich etwas wie leichten Unmuth in seinen Worten, und das ließ ihre Thränen nur noch stärker quellen. „Nein... nichts Selbstverständliches. Willy... Glück ist nichts Selbstverständliches... Glück will sorglich gepflegt sein... Glück ist solch eine seltene, zarte Blüthe...“

„Sie hing noch immer an seinem Halse. Er fühlte, wie frampfhaft sie ihn umklammerte mit bebenden Armen, und er sah in ihren dunklen, feuchten Augen das angstvolle Leuchten. „Aber, Lola...“ hat er wieder. „... ich muß es Dir sagen... endlich... ich kann es nicht immer mit mir herum tragen, denn es erbrüdt mich... die Angst um uns, um unser Glück... Gerade, weil ich nie von Brotsamen leben kann... nie, nie!... Es ist anders zwischen uns geworden, Willy...“

„Er erschraf heftig, in Gänzlich unerwartet kam ihm das Wort, aus dem er einen so unerdienten Vorwurf herausdröte. „Nein — nein! Sie war krank, war überreizt. Er mußte dem Reckung tragen, doppelt ruhig bleiben. Langsam, vorsichtig suchte er sich aus ihren Armen zu lösen. Er wollte ihre Hände in die seinen nehmen, ihr jählich, ernst, verständlich zusprechen. Aber sie hielt ihn fest umschlungen. Und immer leidenschaftlicher ergoß sich, von erneuten Schlägen unterbrochen, der Strom ihrer Worte über ihn...“

„anders als sonst, Willy! Eine Frau, die liebt, fühlst das zu deutlich. Es thut zu weh. Eine innere Kurbe hat Dich gepackt... und Du kannst ihrer nicht Herr werden. Vielleicht weinst Du das selbst nicht. Darum gerade muß ich es Dir sagen. Willy! Willy! Du bist ja immer gut zu mir... Du liebst mich wohl auch noch... aber ich fühle doch, daß ich Dein Herz nicht mehr ganz ausfülle. Und ich hab' Dich doch so lieb. Mein Verstand möchte ich für Dich hingeben. Nur — Du hast es ja selber gesagt — bescheiden kann ich mich nicht...“

„Lola! Lola! So hab' ich das nicht gesagt! Wie kannst Du so sprechen...“ „Doch... und Du hast Recht! Ich kann mich nicht bescheiden, ich will mich nicht bescheiden. Du aber schleppest eine Sehnsucht mit Dir herum, ein unstillbares Verlangen... was weiß ich, wonach? Du weinst es wohl selbst nicht. Aber es ist da und verräth Dich. Dies Haus, das Du uns gebaut, befriedigt Dich nicht. Die Geheiligkeit, in der wir leben, behagt Dir nicht mehr. Selbst Deine Kunst... Deine Kunst, Willy — siecht unter Deiner unbedingten Unruhe. Ruh' ich da nicht suchen und forschen... gerade weil ich Dich unlosbar liebe. Es wühlt mein Innerstes auf, aber ich muß mich doch fragen: liegt die Schuld in mir?... Damals, als Du um mich warbit, da hab' ich mich auch wohl gefragt — wie sollte ich nicht? — ob nicht die Jahre, die zwischen uns liegen...“

„Lola! Er hatte sich endlich frei gemacht. Das heiße Blut in ihm kochte nun doch empor. In heftiger Erregung stand er vor ihr, mit blühenden Augen. „Karlota — es ist genug!“

„Du weinst nicht, was Du sprichst! Ich...“ „Nein, nein! Laß mich! Willy, laß mich!... Damals, ja damals hab' ich froh und glücklich über mich lachen können. Ich fühlte mich ja so jung. Ich dachte, es müßte immer so bleiben. Nun weiß ich, ich täusche mich. Ich arme Thörin! Siehst Du, Willy — war ich nun eine Andere, als ich bin, dann könnte ich wohl handhalten mit dem Welt von Glad, den Du mir läßt. Aber Du sagst es ja selbst, ich kann es nicht. Drum... Gott im Himmel, was soll ich thun! Von Dir gehen, wo ich alle meine Seligkeit bei Dir weig? Ich würde sterben... elend sterben... und vielleicht wäre das das Beste für uns Beide...“

„Er hatte sich seine Ruhe gründlichst Mühe, denn er empfand jedes ihrer Worte als eine harte Ungerechtigkeit. Wie sie sich das Alles zurechtgelegt hatte! Das mit seiner Unruhe, mit seinem Unbeherrschtheit inmitten aller Erfolge! Wie sie sein Inneres vor sich geföhrt haben mußte — nur sich selbst zur Luth! Ihn schweigend beobachtet, behärdt hatte, um aus an sich richtigen Einzelheiten ein so falsches, unlogisches Ganzes zu konstruieren! Ihn schloß durch den Sinn, wie er oft über den, über jenen Bekannten gedächelt hatte, überlegen, ironisch, von dem man sich hässliche Szenen erzählte. In all den Jahren seiner Ehe war kein Mißton in das harmonische Zusammenleben zwischen Karlota und ihm hineingekommen. Es war unanständig, unbegreiflich, was sie heut zu dieser erregten Aussprache herausdröte, als Abschlus einer Unterredung, die ganz ruhig begonnen hatte. Wahrhaftig! Sie mußte krank sein, nervös überreizt — ein Zustand, den er noch nie bei ihr beobachtet hatte. Arme Lola... wo ist Deine schöne ebenmäßige Gelassenheit geblieben... Nur nicht ihren Vorwürfen mit anderen begegnen! Obgleich wahrlich Grund dazu dagesehen wäre! Vor seine Augenmünderungen! Ruhe! Ruhe! Und Ruhe!... Es war ihm endlich gelungen, ihre beiden Hände zu fassen. Sie gab wie willenlos nach, leiser als vorher schluchzend.“

(Fortsetzung folgt.)

J. G. Gärtner,

Inhaber: Oskar Rüger.

Grosse Brüdergasse 2,

Fernsprecher 1673,

empfehl als passende, beliebte **Weihnachts-Geschenke:**

Meerschaum- u. Bernstein-Cigarrenspitzen

Die geschmackvollsten und neuesten

Spazierstöcke,

Elfenbein-Toilette-
Waaren zc.

Tabakspfeifen,

Schach- und Dominospiele,
Damenbretter zc.

Gegenstände aus Hirschgeweihen u. Rehgehörnen gearbeitet

Grösste, beste u. billigste Beerdigungs-Anstalten in Dresden u. Umgebung.

PIETÄT

Eigne Sargfabrik und Magazine.
Trauerwaren-Magazin.
Man vergleiche die Tarife.

Die Rechnungen werden nur nach be-
hördlich eingereichtem Tarif aufgestellt
und abgestempelt. Nicht abgestempelte
Rechnungen sind zurückzuweisen.

UND

HEIMKEHR

Besorgung aller **UND** Beerdigungswesen
auf das bezüglichen Angelegenheiten
hier sowohl als **auswärts**
sowie Bestellung der
Heimbürgerin
durch die Comptoire:

Am See 26 und Bautznerstrasse 37.
Telephon I, 157. Telegr.-Adr.: Pietät, Dresden. Telephon II, 688.
Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Geschäftsverlegung!

Wegen Hinzunahme meiner bisherigen Geschäftsräume zur Sächsischen
Bank verlegte ich mein

Juwelen-, Gold- und Silberwaarengeschäft
mit Werkstätten nach **Schloss-Strasse 3**
in die weit geräumigeren Lokalitäten.

Indem ich um gütige Beachtung bitte, empfehle ich mein bedeutendes
und hervorragendes

Juwelen-, Gold- u. Silberwaarenlager
von nur **solider** Ausführung.

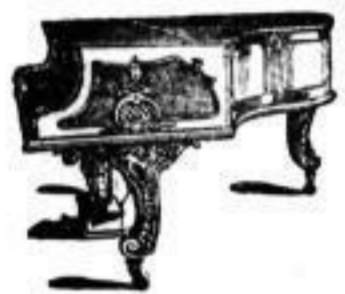
Alfred Roesner, lebt
Goldjuweller, Schlossstrasse 3.

Garantirt reiner spanischer Portwein, Kranken und Reconvalescenten zur Stärkung empfohlen, à Flasche Mk. 1.25.
C. Spielhagen,
Ferdinandplatz 1.
Bei 6 Flaschen frei Haus Dresden und keine Porto.

Deutschlands einziges Spezialgeschäft für **Matrosen-Knaben-Anzüge**, genau nach Vorschrift der Kaiserl. Marine.
Gnutzmann & Sebelin,
Holländerstr. 11, Tel. 11.
Zuschauung u. Probieren gratis.

Tapissiererei-Waaren.
Leinwand, Embroidurarbeiten, angehängen u. fertig, billigt bei
Agnes Fischer,
Kurfürstenstraße 29, III.

Bestes Fabrikat.
Wolframms



Mignon-Flügel, Pianinos,
unübertroffen im Ton.

Direkter Verkauf an Privatleute zu billigen Fabrikpreisen.

Piano-Fabrik H. Wolframms,
Victoriahaus.

Ältere Pianos nehme ich an.

Gebr. Eberstein,
Haus- und Küchenmagazin,
Altmarkt.

Closetpapier,
Closetstühle,
Closetpapierhalter,
Closetstühle,
Closetbürsten,
Closetbürstenhalter,
Closetlammchen.

Gebr. Eberstein,
Kgl. und Groß-Hoflieferanten,
Altmarkt.

Schreibtische,
Serbe, Rauch u. Banerische,
sowie alle

Luxusmöbel
sehr billig in gr. Auswahl.
Stelling, gr. Brüderg. 39, I.

Parquetfußboden
liefert die **Döbeler Parkettfabrik J. Grösler,**
Döbeln.

Ca. Paar beispiellos billige
10000 zurückgesetzte Handschuhe.

Damen-Handsch. 2.50, 1.00, jetzt 1.50.
Süde K., franz. Fabrikat.
Damen-Handsch., gl. schw. fbg. weiss 1.50.
Damen-Handsch., Glasé, 2.50, jetzt 1.90.
2 eleg. Drkn., ff. Ausstattung.
Damen-H., weiss m. fbg. Ausst. 2.50, j. 1.90,
neu modern, reizend.
Neubelt: Gr. Bild.-Drkn. 2.80, j. 2.10.
Neubelt: Rococo, entzück. 3.25, j. 2.50.
Neubelt: Cameo, wunderv. 3.50, j. 2.50.
Damen-Handsch., Süde, 3.50, jetzt 2.50.

Soweit die einzelnen Sorten reichen:
Herren-H., Gl., schw. u. s. a., trb. j. 1.90.
Herren-H., Waschl. u. Süde, jetzt 1.90.
Herren-H., Khiva, 3.50, j. jetzt 2.50.
Herren-H., Dosskin, 4.50, jetzt 3.50.
Herren-H., Nappa, 4.50, jetzt 3.50.
Winter-H., aller Art, nur 1. Fabrikat.
à Paar 1.90, 1.50, 1.90, 2.50 etc.
Cravatten 50, 75, 1.—
Hosenträger 50, 1.—, 1.50.
Reiz. Kinder-H. 50, 1.—, 1.50.

Handschuhwäsche vorzüglich und billig.

8 Elisabeth Wesseler 8
8 Schloss-Strasse 8.

Robert Bernhardt

Dresden, Freiburger Platz 18-20.

Fertige Kostüme

aus reinwoollenen Stoffen in aparten modernen Formen.
von Mk. 15.— an bis Mk. 95.—.

Wollene Blusen

aus einfarbigen Stoffen, sowie aus gestreiften Fantasie-Stoffen etc.
von Mk. 4.— an bis Mk. 22.—.

Haus-Blusen

aus Velour-Barchent, Trud-Barchent, Röper-Tuch etc.
von Mk. 1.10 an bis Mk. 1.50.

Trikot-Tailen

in glatten, sowie in garnirten Formen,
von Mk. 2.25 an bis Mk. 9.—.

Morgenkleider

aus Velour, Barchent, Velour-Tuch, Lama, Joule, Röper-Tuch etc.
von Mk. 3.75 an bis Mk. 50.—.

Schwarze Kostüme

aus reinwoollenen Stoffen,
von Mk. 15.— an bis Mk. 65.—.

Fertige Kostüme für Gesellschaft

von Mk. 17.— an bis Mk. 45.—.

Kleider-Röcke

in schwarz und farbig,
vom einfachsten glatten bis zum elegantesten Zagen,
von Mk. 6.50 an bis Mk. 55.—.

Kleider-Röcke

aus schwarzen Seidentoffen.

Kleider-Röcke

aus edlen Stoffen.

Hausröcke

aus gut tragbaren Stoffen,
von Mk. 3.40 an.

Hauskleider

aus Velour-Barchent, Trud-Barchent, englisch Felina etc.
von Mk. 4.— an bis Mk. 12.—.

Seidene Blusen

aus einfarbigen, sowie gestreiften Seidentoffen,
von Mk. 8.— an bis Mk. 55.—.

Sammet-Blusen

in glatt und gestreift, selbst im Tragen,
von Mk. 7.50 an bis Mk. 38.

Blusen für Gesellschaft

in großer Auswahl.

Matinées

aus Velour-Barchent, Velour-Tuch, Röper-Tuch etc.
von Mk. 2.— an bis Mk. 16.—.

Kinder-Kleider

in allen Größen von 15 bis an bis Badisch-Größe in großen Sortimenten.

Knaben-Anzüge

in Blauen, Jacket- und Joppen-Zagen in allen Größen.

Mädchen-Blusen.

Tragekleidchen.

Mädchen-Mäntel.

Knaben-Blusen.

Knaben-Hosen.

Knaben-Mäntel.

Damen-Jackets

von Mk. 3.50 an bis Mk. 70.—.

Abend-Mäntel

von Mk. 8.50 an bis Mk. 105.—.

Damen-Paletots

von Mk. 9.— an bis Mk. 100.—.

Capes

in allen Längen und Stoffen.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.

Gegründet 1844.



Spazierstöcke

mit Elfenbein, Nippelstücken, Silber- und Messingtippen

Tabakspfeifen

in allen Längen und Stärken

Cigarrenspitzen

von echtem Weeschaum, Permetin, Weidloch etc.

Dominos, Schach-Spiele, Elfenbein- und Bernstein-Waaren,

Rauchtische, Zeitungsmappen, Kleider- und Handtuchhalter, Horn-Dosen, Löffel, Kämmen, Knöpfe etc.

Franz Hauboldt,

31 Wilsdrufferstraße 31, zunächst dem Postplatz.

Dosky

10 Scheffelstrasse 10

4 Wilsdrufferstraße 4 empfiehlt echten

Astrachan-Caviar,

Sp. 6, 7, 8 und 10 Mark.

Man verlange, feinst. in Dosen 145-180 Pf.

„täglich frisch“

Schiffisch, 26. 40 Pf.

Cast-Zander, 65 Pf.

Nerven

Leiden jeder Art, sowie Blasen-, Schwachzustände, Biliohauch werden schnell gebessert und gründlich beseitigt durch die berühmte

Sanitätsrat Dr. Nagels

Nerventropfen,

Schachtel 3 M., kl. Schachtel 1.50 M.

Prompter Versand nach auswärts.

Salomonis-Apotheke

Dresden-A. Neumarkt 8.

Post, glycerin-phosph. & Wein-Masse 10, Milchsäure, Eisen, Echinin 0.8, Rhubarb, l.

Weihnachts-Geschenke

in Gold und Silber läuft man am billigsten beim Goldschmied

Watzke, Große Brüdergasse 15. Alles Gold wird in höchsten Preisen in Zahlung genommen.

Heizung bequem und billig:

Petroleum-Heizöfen

F. Bernh. Lange

Amalienstr. 11-13

Dekorations-Blumen

empfehlen

Reuter & Schubert,

Bedarfsartikel für Gärtner und Bindgeschäfte,

21, I. Scheffelstr. 21, I.

Garantirt reiner Malaga-Medicinal-Wein,

à Flasche 1.20 Mk. inkl. 10 Flaschen Mark 11.— inkl. Versandt nach auswärts franco

Hugo Meiling,

Dresden, Striecherstr. 12.

Seite 19 „Freiberger Nachrichten“ Seite 19
Freiburg, 6. Februar 1901 — Nr. 338

Wein diesjähriges „Weihnachts-Angebot“ enthält in allen Abteilungen des umfangreichen Establishments eine Fülle ungewöhnlich preiswerther Artikel und bietet für das bevorstehende Weihnachtsfest die beste Gelegenheit zum Einkauf wirklich nützlicher und praktischer

Weihnachts-Geschenke.



Elegantes Blousenkleid
aus reinem Cheviot, vorzüglich in schwarz, marine, Bordeaux, Braun, dunkelrot mit matter, weicher, seidener Perle, Solant, Spitze auf Spitzen gearbeitet, mit feinem Besatz aus Gams und seid. Perle verziert, das Kleid 21.- Mtl.

Durch Hinzunahme der ganzen ersten Etage hat die Abteilung „Fertige Damen-Bekleidung“ eine abermalige Vergrößerung erfahren und bietet in enormer Auswahl:

Elegante Kostüme

aus Crêpe, Cheviot, Zibeline, Tuch, Gombéban etc., das Kostüm 21.-, 30.-, 32.-, 38.-, 45 bis 70 Mtl.

Blousen und Hemdblousen

für Theater, Ball, Straße, Trauer und Haus, die Blouse 1.25, 1.75, 2.50, 3, 4, 5 bis 32 Mtl.

Einf. u. elegante Matinéés

aus Eiderdaunen-Flanell, Velour, bebr. Barchent etc., das Matinée 2.50, 3.50, 4, 5, 6, 8 bis 22 Mtl.

Kostüm-Röcke

aus Cheviot, Tuch, Soden, Alpaca, Gombéban etc., der Rock 3.75, 4.50, 6.-, 7.-, 9.-, 10 bis 53 Mtl.

Knaben- u. Mädchenkleider

Länge 45-65 Ctm., aus Barchent und Wolstoffeu, das Kleidchen 0.70, 1.-, 1.50, 2.-, 2.50, 3 bis 7 Mtl.

Elegante Unterröcke

aus Seide, Velours, Motré, Zanella, Tuch etc., der Rock 3.-, 3.50, 4.-, 5.-, 6.-, 7.50 bis 36 Mtl.

Einfache Hauskleider

aus Velours, Galbiana bebr. Flanell, Blandrud etc., das Hauskleid 3.50, 4.50, 5.-, 6.-, 7.50 bis 12 Mtl.

Morgenkleider

aus Eiderdaunen-Flanell, Velour, bebr. Barchent etc., das Morgenkleid 3.50, 4.50, 6.-, 7.-, 8 bis 35 Mtl.

Einfache Hausjacken

aus Lama, Velours, Köber und bebr. Barchent, die Jacke 0.75, 0.85, 1.-, 1.50, 2., 2.50 bis 4 Mtl.

Warme Hausröcke

aus Wapp, Wollföper und anderen Strapazierstoffen, der Rock 2.-, 2.50, 2.80, 3.-, 3.50, 4 Mtl.

Schulkleider für Mädchen,

Länge 70-100 Ctm., aus Cheviot, Velours u. Barchent, das Kleid 2.40, 3.-, 3.75, 4.50, 5 bis 15 Mtl.

Einfache Unterröcke

aus Barchent, Calmuck, Galbiana, Eiderflanell etc., der Rock 0.90, 1.25, 1.50, 1.80, 2.-, 2.50 bis 3 Mtl.



Hauskleid „Clara“
aus machbarem Strapazierstoff in bunten, buntfarbigen Streifen, mit Horbe belegt 7.50 Mtl., a. machbar, bebr. Velours 5.50 Mtl., a. machbar, Sat. Auguste 6.- Mtl., in einfacher Ausführung aus Blandrud, Gingham etc. 3.50, 4.50 Mtl.

Fertige Bettwäsche.

Bezug mit einem Kissen zum Kopfen.
Buntkarrirter Bettbezug, Stud 3.25, 4.10, 5.50 Mtl.
Eisasser Stangenleinen, 1.25, 3.50, 7.75 Mtl.
Eisasser Bett-Damast, 5.50, 7.50, 8.50 Mtl.
Rote und rotgefärbte Inlets, 3.10, 1.25, 6.25 Mtl.

Betttücher ohne Naht

Aus Hartbleim Dowlas, 1.50, 2.-, 2.20, 2.10 Mtl.
Aus främiger Halbleinwand, 1.60, 2.20, 2.90, 3.50 Mtl.
Aus Hausmach.-Reinleinen, 3.30, 4.50, 5.-, 6.- Mtl.
Aus weissem Barchent, 0.95, 1.20, 1.50 bis 2.50 Mtl.
Aus buntgestr. Barchent, 0.50, 0.90, 1.25 bis 2.20 Mtl.

Tischwäsche.

Zämtliche Tischtücher u. Zerbetten sind sauber geräumt.
Halbleinene Tischtücher, Stud 100, 125, 160, 200 Mtl.
Hausmach.-Tischtücher, Stud 165, 180, 200, 210 Mtl.
Thee- u. Kaffee-Gedecke, Stud 3.-, 4.-, 5.-, 6.- Mtl.
Spalt- u. reinleinen Servietten, Stud 2.80, 3.50, 4.80, 5.50 Mtl.

Küchenwäsche.

Graue Handtücher, Dutzend 3.-, 4.20, 6.-, 7.- Mtl.
Weisse Handtücher, Dutzend 1.80, 5.-, 6.-, 8.- Mtl.
Staub- u. Wischtücher, Stud 1.20, 1.30, 1.45, 1.75 Mtl.
Parade-Handtücher, Stud 1.-, 80, 1.00, 1.20, 1.75 Mtl.

Badewäsche.

Frottir-Handtücher, Stud 70, 80, 100 bis 200 Mtl.
Frottir-Badetücher, Stud 115, 140, 210 bis 700 Mtl.
Bunte Bade-Mäntel, Stud 500, 550, 600 Mtl.
Damen-Schwimm-Anzüge, Stud 200, 210, 300 bis 600 Mtl.

Strumpfwaren.

Damen-Strümpfe, Paar 35, 45, 60 bis 175 Mtl.
Herren-Strümpfe, Paar 25, 35, 45 bis 120 Mtl.
Kinder-Strümpfe, Paar 10, 15, 50 bis 100 Mtl.
Jagdwesten, Stud 160, 180, 200 bis 900 Mtl.
Wollene Kinder-Shawls, Stud 20, 30, 40 bis 90 Mtl.

Damen-Wäsche.

Damen-Taghemden, 0.90, 1.00, 1.25 bis 4 Mtl.
Damen-Nachthemden, 2.60, 3.50, 4.25 bis 7.50 Mtl.
Damen-Morgenjacken, 1.25, 1.50, 1.75 bis 6 Mtl.
Damen-Beinkleider, 1.25, 1.40, 1.60 bis 4 Mtl.
Kinder-Hemden, Beinkleider, Nachtkleidchen etc.

Herren-Wäsche.

Herren-Oberhemden, 3.-, 4.-, 4.25, 5.50 Mtl.
Herren-Nachthemden, 1.40, 1.75, 2.-, 2.50 Mtl.
Herren-Servietten, 25, 45, 60, 75, 100 Mtl.
Herren-Manschetten, Paar 35, 50, 75, 90 Mtl.
Herren-Kragen, Stud 25, 30, 35, 50 Mtl.

Barchent-Wäsche.

Damen-Barchent-Hemden, 100, 130, 150 bis 250 Mtl.
Damen-Barchent-Hosen, 95, 110, 125 bis 275 Mtl.
Herren-Barchent-Hemden, 90, 110, 130 bis 280 Mtl.
Kinder-Barchent-Hemden, 50, 60, 80 bis 125 Mtl.
Kinder-Barchent-Hosen, 45, 55, 65 bis 150 Mtl.

Tricot-Unterwäsche

für Damen, Herren, Kinder.
Normal-Tricot-Hemden, 1.00, 1.20, 1.50 bis 6.00 Mtl.
Normal-Tricot-Hosen, 0.90, 1.10, 1.30 bis 4.80 Mtl.
Normal-Tricot-Jacken, 0.80, 1.00, 1.25 bis 3 Mtl.

Taschentücher.

Reinleinen-Taschentücher, Stud 1.50, 1.75 bis 5 Mtl.
Weisse Taschentücher m. bunt. Rand, Stud 13, 20, 25 bis 30 Mtl.
Bunte Taschentücher, gekäumt, Stud 18, 25, 30 bis 35 Mtl.
Monogramm-Batist-Tücher, alle Buchstaben, Stud 40 Mtl.

Schulterkragen.

Plüschkragen, Stud 2.-, 2.50, 3.50 bis 10.- Mtl.
Krimmerkragen, Stud 2.-, 2.50, 3.50 bis 9.- Mtl.
Bolero-Jäckchen, Stud 1.75, 2.25, 2.75 bis 5.- Mtl.
Corsets, hoch und niedrig, 1.25, 1.90, 2.50 bis 4.- Mtl.
Corset-Schoner, reißig und bunt, 20, 30, 40 bis 70 Mtl.

Teppiche u. Vorlagen

Axmünster-Teppiche, 5.-, 7.50, 11.- bis 80.- Mtl.
Tapestry-Teppiche, 10.-, 14.-, 16.- bis 40.- Mtl.
Axmünst.-Vorlagen, 0.90, 1.25, 1.50, 1.75 bis 6.50 Mtl.
Tapestry-Vorlagen, 2.80, 4.80, 5.50, 6.- bis 7.50 Mtl.
Ziegen-Felle, versch. Größen, 1.50, 2.-, 2.50 bis 12.50 Mtl.

Tischdecken.

Tischdecken, Santonierst, 1.50, 2.-, 2.50 bis 6.- Mtl.
Tischdecken, Größe Tuch, Stud 3.75, 5.-, 6.- bis 35 Mtl.
Gartendecken, bunt, 1.50, 2.-, 2.50 bis 6.- Mtl.
Nächtischdecken, 0.70, 0.85, 1.10 bis 3.- Mtl.
Kommodendecken, 1.-, 1.25, 1.90 bis 3.50 Mtl.

Schlafdecken.

Baumw. Schlafdecken, 2.-, 2.80, 3.-, 3.50 Mtl.
Wollene Schlafdecken, 3.50, 4.50, 5.- bis 11.- Mtl.
Kameelhaardecken, 11.-, 13.50, 16.50 bis 23.- Mtl.
Steppdecken, eig. Anfert., 3.20, 4.50, 5.50 bis 15.- Mtl.
Bettdecken, weiß u. bunt, 2.-, 2.50, 3.- bis 11.- Mtl.

Gardinen, Portièren.

Tüll-Gardinen, Reiter 2.25, 3.-, 3.50 bis 14.- Mtl.
Tüll-Stores, Stud 3.20, 4.-, 4.50, 6.-, 8.-, 12.- Mtl.
Portièren, 2 Flügel, Paar 3.75, 4.50, 5.50 bis 16.- Mtl.
Spachtel-Vitrage, Reiter 2.25, 2.50, 3.- bis 10.- Mtl.

Seidene Tücher.

Seidene Damentücher, 0.80, 0.80, 1.- bis 3.50 Mtl.
Seidene Herrentücher, 0.80, 1.-, 1.50 bis 7.- Mtl.
Seidene Kopf-Shawls, 1.25, 1.50, 1.75 bis 7.- Mtl.
Wollene Kopf-Shawls, 0.60, 0.80, 1.- bis 3.- Mtl.

Damen-Schürzen.

Tändel-Schürzen, 0.25, 0.40, 0.50, 0.60 bis 3.25 Mtl.
Weisse Schürzen, 0.85, 1.-, 1.15, 1.25 bis 3.25 Mtl.
Küchen-Schürzen, 0.50, 0.80, 0.90, 1.- bis 2.50 Mtl.
Schwarze Schürzen, 0.85, 1.-, 1.20, 1.50 bis 10.- Mtl.
Blandrud-Schürzen, 0.90, 1.-, 1.10, 1.20 bis 1.65 Mtl.

Alle gekauften Gegenstände werden bis zum 31. December a. c. bereitwilligst umgetauscht.

Robert Böhme jr.

(Inhaber: Richard Böhme und Gustav Elneskel),

Geschäftsgründung 1870.

Telefonamt I, 2226.

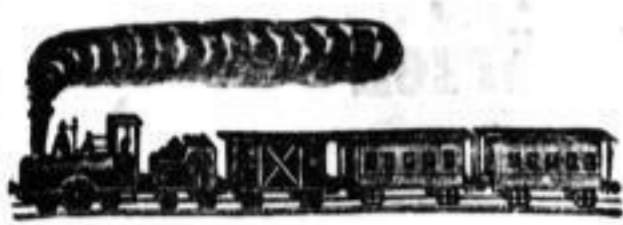
Georgplatz 16, parterre und I. Etage, Eckhaus Waisenhausstrasse.

Alttestes
bestrenommiertes
Spielwarenhaus.

F. G. Petermann,

Alttestes
bestrenommiertes
Galanteriewarenhaus.

Dresden-A., Galleriestrasse Nr. 4, nächst der Dresdner Bank.



Eisenbahnen 50 Pf. bis 20 Mk.
mit Uhrwerk und Schienen 1-9 Mk.
mit Dampfheizung und Schienen 8-20 Mk.



**Dampf-
Maschinen,
Betriebs-
Modelle**
mit bestem Fabrikat,
von 1-15 Mk.
in größter Auswahl.



**Laterna
Magica,**
höchstes Geschenk
für Knaben
aus best. Fabrikat,
von 1-15 Mk.



**Kinder-
Näh-
maschine**
leicht Gebrauch,
Preis 10 Mk.
mit 4 Mk.



Kinderflöte,
aus bestem Material,
Preis 10 Pf.



Frachtwagen 50 Pf. bis 6 Mk.
**Postwagen, Botenwagen, Bier-
wagen etc.** in größter Auswahl.



**Holz-
Pferde**
mit echtem Holz
zu billigen
Preisen
von 25 Pf. an.



**Militär-
Requisiten**
für Knaben,
Tomaten,
Garantur 10 Mk.
**Helme, Säbel,
Klingen**
in größter
Auswahl.



Trommeln
auf beiden
Seiten mit
echtem Fell
u. Schrauben
v. 50 Pf. an.



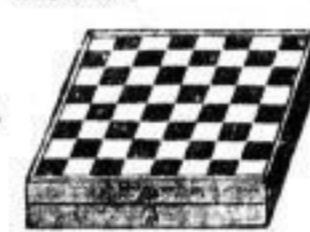
Festungen,
Preis 10 bis 12 Mk.
**Stein-
Soldaten**
in größter
Auswahl.



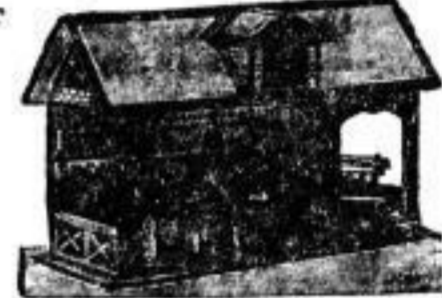
Gelackte Puppen
in reichster Auswahl
von 25 Pf. an bis 10 Mk.
**Ungekladete
Kugelenk-Puppen**
von 50 Pf. an bis 16 Mk.
Lederelenk-Puppen
in allen Größen.



**Stein-
Baukasten**
von 50 Pf. bis 10 Mk.



**Holz-
Baukasten**
50 Pf. bis 3 Mk.
Damenbretter
50 Pf. bis 5 Mk.
**Lottos,
Dominos,
Tivolis**
in allen Größen
Gesellschaftsspiele
in größter Auswahl.



Puppenköpfe
aus
Bo, Kollon, Blech und
Celluloid
in allen Größen.



**Puppenwagen,
Fahrstühle,
Sportwagen**
50 Pf. bis 15 Mk.



Kinder-Schlitten,
genau wie Zeichnung
3 Mark.

Fierdehülle 50 Pf. bis 15 Mk.
Saufläden 50 Pf. bis 15 Mk.
Puppenhüben 50 Pf. bis 12 Mk.

Hier nicht verzeichnete sämtl. and. ren Spielwaren führe ich ebenfalls in größter Ausw. in nur reeller Waare zu billigsten Preisen.

Seite 21 "Freiburger Nachrichten" Seite 21
Freiburg, 6. Dezember 1901 Nr. 338

= Bedeutend unter Preis. =

Gelegenheitskauf

Kleider- Stoffen.

- I Posten Homespun das Meter jetzt Mk. **0.80.**
- I Posten versch. gestreifte Stoffe das Meter jetzt Mk. **1.—.**
- I Posten Zibeline das Meter jetzt Mk. **1.20.**
- I Posten einfarb. u. gestr. Homespun das Mtr. jetzt Mk. **1.50.**
- I Posten Panama-Homespun . . . das Meter jetzt Mk. **2.—.**
- I Posten Velours russe (abgepasste Kleider)
das Kleid (ca. 6,25 Mtr. enthaltend) jetzt Mk. **12.—.**
- I Posten farbige Bordüren-Kleider
das Kleid (ca. 6,25 Mtr. enthaltend) jetzt Mk. **20.—.**

Adolph Renner

Altmarkt 11, 12. An der Kreuzkirche 17, 18. Schreiber-gasse 1, 3, 5.

Herren-Kragen u. Manschetten

**Oberhemden
und
Chemisettes**

Siegfried Schlesinger,
Nr. 6 König-Johann-Strasse Nr. 6.

Wegen Umbaues bin ich genöthigt, mein großes, reich assortirtes Lager in

Kleider-Stoffen, Unter-Röcken, Schürzen

zu räumen und gewähre ich bis auf Weiteres

20% Rabatt.

Verkauf nur gegen Kasse.

A. Keller,

Amalienstrasse 5, part. und I. Etage.

Max: Wagner,

Wallstrasse 13.

Verkauft zur Weihnachtsbäckerei in den vorzüglichsten Qualitäten bei billigen Preisen: Gut ausgetrocknetes u. ausgiebiges ungarisches und Biener'sches

Weizenmehl

und alle sonstigen Backartikel, wie Rosinen, Mandeln, Citronat, Zucker, geriebenen Mohn etc.

Ebeling & Croener

Königl. Hoflieferanten, Dresden, Pragerstr. 28

Weihnachts-Geschenke

in Beleuchtungs-Gegenständen



Stets die letzten Neuheiten.

Lotterie

VII. Sächs. Pferdezeit-Ausstellung
Ziehung am 10. Dezember 1901

2646 Gewinne, als

15 Gebrauchsverf. 60 goldene, silb. u. Tausend-
Uhren und andere nützliche Geschenkgüter.

Der Verkauf der Gewinne nach auswärts erfolgt ohne Be-
rechnung der Verzinsung infanter.

Loospreis 1 Mk. Ein Freiloo auf 10 Loose.

Porto u. Liste 20 Pf., bei Nachnahme 30 Pf.,

zu den mit Blättern versehenen Loketten über nach das
Secretariat des Dresdener Rennvereins,
Dresden, Victoriastr. 26, zu beziehen.

Brennholz

2. Klasse, gemessenes, festes
Kubikmeter 8 Mk., 2. Klasse gemessenes
Kubikmeter 7 Mk., bei Heßler,
A. Petzold, Schillingstr. 12

Pianinos

mit schönem Ton, in Kirschbaum
und Schwarz.

320, 350, 380, 420
450, 500, 600 Mk.
unter Garantie zu verkaufen

H. Wolfram,
Victoriahaus,
Ecke Seestraße.

Schirme

werden in einigen Stunden
reparirt und bezogen.

C. A. Petschke,

Wilsdrufferstrasse 17
Häuserstr. 9 (Stadthaus
und Pragerstrasse 46.

Antiquitäten-

Ein- und Verkauf, Johann
Georgs Platz Nr. 10, Adolf
Flasshaar.



Stets am
konkurrenzlos
in Leipzig.

Photographische Apparate
und Bedarfsartikel.

Billigste Preise, neue Waagen
werden bereitwillig u. gewissen-
haft (da selbst Anschaffungspreis)
erhalten. **Ernst Hoxhold,**
Schillingstr. 12, I. Etage.

Pferde- Verkauf.

1. Felle, engl. Stute, 165 cm
hoch, 1200 Mk.
2. Felle, engl. Fuchsstute,
170 cm hoch, 1500 Mk.
3. Felle, ung. Rothschimmel-
Stute, 160 cm hoch, sehr
schnell, 1500 Mk.

alle drei Pferde geritten, ein u.
zweifelnlos gefahren, fehlerfrei
und in jeder Beziehung sicher.
Zu besichtigen täglich v. 2 Uhr
Nachmittags ab **Groschenhain,**
Weißstr. 2.

Göhler's
Weihnachts-
Ausstellung
praktischer
Küchengeräthe.



Karlsbader
Kaffeemaschinen,
ausgezeichnetlich bewährt,
12-13-14-16-18-10-12
2-2-2-2-2-2-2-2-2-2



Plattglocken,
H. gedämmte 2l. 2.75-3.50,
H. verbleibt 2l. 3.75-4.50,
ferner „Tall“, kleinere
Platten, Nudelplatten etc.



Wirtschaftswaagen,
Lehrtafel u. kleine Waagen,
mit Lad. 20 Kilogramm u. 20
cm, mit einz. 10 Kilogramm u.
20 cm, 20 cm,
andere Tafelwaagen
mit 10 Kilogramm und 20 Kilogramm
Gewicht.



Champion-
Petroleum-Oefen,
brennen sauber, geruchlos
und geben große Hitze,
die besten von allen!

Weihnachtsausstellung!

**Gebrüder
Göhler,**
Grünerstraße Nr. 16,
Ecke Neugasse,
7 Schaufenster.

Ein ganz vorzügl. kreisreit.

Pianino

neu, mit wunderbar schöner
Tonfülle, liefert sehr billig zu
verkaufen. **Wilsdrufferstr. 58, 2. r.**

Glashütter Uhrenfabrik
„Union“, Glashütte, Sachsen.



Feinste Präcisions-Taschen-Uhren.

Für jedes Stück weitgehendste Garantie.

Auf Wunsch mit Gangzeugniß der Kaiserl. Seewarte Hamburg.

Zu beziehen durch alle feinen Uhrengeschäfte,

vorrätig in Dresden Altstadt bei:

- | | |
|--|--|
| Gustav Sny, Uhrmacher, Neißestraße. | F. Müller Nfg. W. Peters, Uhrmacher,
Fingerringstraße. |
| P. Stuckart, Uhrmacher, Fargasse. | H. Lorenz, Uhrmacher, Schöffergasse. |
| J. Ruoff, Uhrmacher, Georgplatz. | H. Neumann Nfg., Uhrmacher, Georgplatz. |
| M. Weisse jr., Uhrmacher, Victoriastraße. | P. Harzbecker, Uhrmacher, Annenstraße. |
| A. Mittag, Uhrmacher, Grünerstraße. | A. Frieser, Uhrmacher, Marienstraße. |
| Ed. Pfeiffer, Uhrmacher, Wilsdrufferstraße. | Ad. Schwender, Uhrmacher, Wilsdrufferstraße 27. |
| Hugo Derb, Uhrmacher, Weitzstraße 51. | O. Tensch, Uhrmacher, Grünerstraße 3. |
| A. Kirsten, Uhrmacher, Wilsdrufferstraße. | |

In Dresden-Neustadt bei:

- | | |
|---|--|
| F. Brückner, Uhrmacher, Gr. Neißestraße 3. | P. Behrens, Uhrmacher, Hauptstraße. |
| W. Ehrentaut, Uhrmacher, Weitzstraße. | |

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste



empfehle mein Lager
bester und bewährter Präcisions-
Uhren von **H. Lange & Söhne**
in Glashütte;
ebensolche erster Genfer Firmen,
wie Fabrikate
eigener Anfertigung
zu billigsten Preisen.

Aug. Reinhardt,
Uhrmacher,
Nr. 15 Seestr. Nr. 15.

Gründet 1852. Schrift. Amt I, 4495.

Albin Grohmann,

Juwelier und Goldschmied,
Dresden-A., Wilsdrufferstrasse 50,

empfecht sein großes Lager neuester

Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

Neuarbeiten und Reparaturen in eigener Werkstatt.

Seite 22 "Freiburger Nachrichten" Freitag, 6. Dezember 1901 Nr. 338

Entrückt ist jede Dame von

Samter's

molligen und eleganten

Schlafröcken

in Double, Satin, Velours, Kameelhaar, Plüsch und türkischen Stoffen mit Tuch-, Sammet- und Plüschbesatz, sowie seid. Atlasfutter
von 9-100 Mk.

Elegante

Morgenröcke,

8-15 Mk.,
hochfein 18-70 Mk.

Sammet-Jackets

(bewährte Qualitäten)
von 26-45 Mk.

Haus-Joppen

von 6-30 Mk.

Schlafrock-Käppchen

gratis.

Umtausch bis nach dem Feite gern gestattet.



Im Hause „Zum Pfau“ 2 Frauenstrasse 2, Im Hause „Zum Pfau“
Samter's bekannte Schlafrock-Ecke.

Württembergische Metallwarenfabrik Geislingen.

Geislinger Argentan-Bestecke

D. R. P. 76 975.

Niederlage, Dresden
Pragerstrasse Nr. 6, Ecke Centraltheater-Passage.



Kaffee- u. Thee-Services

8. Nickel, unübertroffene Auswahl.
Reinnickel-Kochgeschirre.
Berndorfer Alpaca-Silber-Bestecke.
Gebrüder Göhler,
grunaerstr. 16, Ecke Neuegasse.

Gegerbte Haischnucken- Felle

Mit langer, dicker Wolle sind die schönsten u. praktischsten Zimmer-
teppiche, Bett-, Schreibstisch-
decken u. Handtücher! Welche
mit Größe aussehend, hell, mittel-
und dunkelbraun, 81-100 cm lg.
70-80 cm breit. Vollständig ge-
brauchsfähig! Schönes Mittel
gegen kalte Füße! Brauch-
volles, bill. Weihnachtsgeschenk.
Preis Mk. 4-6.50, je nach Größe
und Qualität. Bei Abnahme von
3 Stück franco. Versandt gegen
Nachnahme, doch tausche Nicht-
gefallendes um oder nehme zurück.
Risiko ausgeschlossen. **Heinr.
Claus.** Gerberstr. **Hilden-
heim,** Prod. Hannover.

Weihnachtsgeschenke.

Truhen, Damstischchen, Photographie, Zämund- und
Nähkästen etc., Konsole in allen Größen,
Wandschränke, Säulen, Palmenständer,
große und kleine Staffeleien, Alles in größter Auswahl am Platze
alle Arten Stühle, Tische und Schreibtische, einzelne Möbel,
sowie komplette
Salons, Speise-, Wohn-, Herren- u. Schlafzimmer-
Einrichtungen in anerkannter solider, adäquater Ausführung
zu äußerst billigen Preisen empfohlen

Gebr. Beer, An der Kreuzkirche 3,
Eingang Weihenstraße.

Alterthümliche Facter, Geruchlos u. ein. Möbel, wie
neu, kompl. Salon, Wohn-,
Schlaf-, Küche etc., im Ganzen
oder Einzelnen günstig zu ver-
kaufen. **Gebr. Beer,**
Ebn- u. Verkauf Markstr. 11, I.
tauchen Baumgasse 11, I.

5 Mark franko!
Echt
**Pulsnitzer
Pfefferkuchen,**

1 Kasten echt Rich. Köhler's
Pfefferk. (10 Stück Inhalt).
1 Kasten H. mit Zimber gefüllt.
Wafelwägen (1 St.).
1 Kasten Wafelwägen, einf.
(6 St.).
1 Kasten feinste Vanillekuchen
(1 St.).
1 Kasten Honig-Lebkuchen (5 St.).
1 Kasten Pfefferkuchen (5 St.).
1 Kasten Süßkuchen (7 St.).
als Beilage einen H. reinen Spongi-
muffelkuchen verbindet auch dieses
Jahr wieder

Richard Köhler,
preisgekrönte Pfefferkuchen-
Fabrik.
Vulcanis I. G., Thormeerstr. 163.
Preisliste gratis und franco.
Gen. Beacht. der Adressen erbeten.

Achtung!
Auch in diesem Jahre verbindet
die vielmals prämiirte

Pfefferkücherei
von
Oswald Köhler sen.

Pulsnitz
für 5 Mk. franco:

1 Kasten echt Rich. Köhler's
Schokoladenkuchen (10 St.) 1.50 Mk.
1 Kasten H. Wafelwägen, ge-
füllt 1 Stück 1.00 Mk.
1 Kasten Vanillekuchen, 1 Stück,
0.90 Mk.
1 Kasten Pfefferkuchen, ein-
fach, 5 Stück, 0.90 Mk.
1 Kasten Pfefferkuchen, 5 St.,
0.90 Mk.
1 Kasten Honiglebkuchen, 5 Stück,
0.90 Mk.
1 Kasten weiße Süßkuchen, 5 St.,
0.90 Mk.

Zum Versandt gelangen nur
reelle und frische Waaren.
Preislisten gratis und franco.

Linoleum

nur
Eisenhersteller Anst.
glatt, bedruckt, Ju-
sail, Granit (durch
und durch).

jetzt
herabgesetzte Preise.

**Siegfried
Schlesinger**

N. 6 Königs-Str. N. 6

Muster
bereitwilligt.

Neue süsse
Bari-Mandeln
a Pfund 75 Pfg.
Rosinen
a Pfund 28 Pfg.
Citronat a Pfund
58 Pfg.

Otto Jentzsch,
Königsstr. 9, Ecke Neuenstr.

Pianos,
Kugel bis Weihnachten
herabgesetzte Preise.

Sahre, Morisstr. 18, 11.

5jähr. bildschöner
**Goldfuchs-
Wallach**

(Schäfer) mit langem Schweif,
wommt und ohne Lautenden,
sich nicht durchgeritten, preis-
werth zu verkaufen.

von Unruh,
Leipzigstr. u. Admittant, Görlitz.

Rackow, Altmarkt 15.
Schreiben, Buchführ., Brie-
fkl., Rechnen, stenographie.
Sunde für Herren u. Damen.
Eintritt jederzeit.
Maschinenschreib., vert. Aus-
bild. 10 Mk. 10 öffentl. Nach-
k. Ausm. und Prospekt folgen.

Eisenbahnen, auf Schienen fahrend, beste Fabrikate.

Eisenbahnen mit Uhrwerk
auf Schienen im Kreise fahrend, mit geräumiger Ver-
besserung, daß die Lokomotive vorwärts und rück-
wärts läuft, komplett Mk. 2.90, mit geräumiger
Schienenanlage Mk. 5.50 und 9.50, mit selbstthätiger
Bremsen Mk. 19.-.

Unsere Eisenbahn für 2.90 mit ca. 3 Mk.
langem Schienenstrang ist eine hervorragende Ver-
besserung, da sie in so solidem Aufbau gearbeitet ist, daß
das Uhrwerk im Gebrauch wirklich aushält, während
viele andere Fabrikate zu diesem Preise bald versagen.

Eisenbahnen mit Uhrwerk,
auf Schienen im Kreise fahrend, Stück 15 Mk.
Mk. 1.-, Mk. 1.75 und 2.90.
Dieselben mit größerer Schienenanlage resp.
Weichen oder Ausstattungsstücken Mk. 4.50, 5.50,
9.50, 12.- und 15.-.

**Ausstattungsstücke
für Eisenbahn-Anlagen:**
Einzelne Schienen, Stationsgebäude,
Wärterhäuser, Bogenlampen, Bahnsperre,
Signal-Glocken und -Stangen,
Barrieren etc. in größter Auswahl.
Stück 0.10 bis 1 Mk.

Selbstthätige Läutwerke,
Stück 50 Pfg. u. Mk. 1.50
Großes Wärterhaus mit Barrieren, Läut-
werk und Signalklang, welche sämtlich
selbstthätig funktionieren, Mk. 6.50.

Eisenbahnen ohne Werk
45 Pfg. und Mk. 1.-
Dieselben mit Werk (ohne Schienen)
45 Pfg. und 95 Pfg.

Komplette Eisenbahnzüge
mit Spiritusheizung.
Lokomotive mit Dampfheizungsweise, Tender,
1 Personentwagen und mit ca. 3 Meter großer
ovaler Schienenanlage,
in eleganter Verpackung Mk. 6.-.

Dieselben mit hochf. Durchgangs-
wagen etc. Mk. 12.-, mit extra
großen u. feinen Wagen mit Ver-
süppelung Mk. 18.- und 32.-.

Lokomotiven mit Spiritusheizung
Stück Mk. 1.50, 1.50, 5.50, 7.-.

Alle Maschinen sind in der Fabrik geprüft.

J. Bargou Söhne

Wilsdrufferstr. Nr. 54,
am Postplatz.

Planino
hochfeines Ruß-
sehr billig zu verkaufen.
Jos. Kulb, Nischenstr. 15, 2.

Planino
Geracr
Kleiderstoffe
wieder neuangekommen, sehr
billiger Gelegenheitskauf.
Wilsdrufferstr. 51, 2. 1.

Seite 23
Freiburger Nachrichten
Freitag, 9. December 1901
Nr. 338

Geschäfts-Eröffnung.

Photographisches Atelier J. Fuchs.

Sonntag den 8. Dezember d. J. eröffne ich hier

Waisenhausstrasse 16, Ecke Pragerstrasse,

ein mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtetes modernes photographisches Atelier und kleine Bilder in vorzüglich künstlerischer Ausführung zu folgenden Preisen

- | | | | |
|---------------------|-----------------|------------------------|-----------------|
| 12 Visit | M. 1,80. | 12 Prinzess | M. 7,00. |
| 12 Cabinet | M. 4,80. | 12 Promenad | M. 9,00. |
| 1 Salonbild, | | 42x60, M. 7,00. | |

Gratıs erhält Jeder, der sich bei mir bis zum 15. d. Mitg. aufnehmen lässt, 1 Postkarte mit eigener Photographie.

Verlagen & Klafings Weihnachtsbücher.

Neu 1901: Unter dem Dreizack.

Neues Marine- und Kolonialbuch für Jung und Alt. Herausgegeben von Julius Köhmer. Mit 8 Beilagen in Stahl- und Colorat, 200 Abbildungen und Dignetten. In originellem Einbände Preis 9 M.

Hanns von Sobeltig:
Vierzig Lebensbilder deutscher Männer aus neuerer Zeit. Zweite vermehrte u. umgearb. Aufl. 9 M.

Von demselben Verfasser:
Die Jagd um den Erd-ball. 2. Aufl. Preis 9 M.

Das verunkelte Gold-schiff. Preis 9 M.

Unter dem EisernenKreuz. Preis 9 M.

Christian v. Stadow. 9 M.

Der Schweizerische Robinon. Von W. Bonnet. 4. Aufl. Preis 4 50 M.

Neue Auflage 1901: **Das Buch von der deutschen Flotte** von R. v. Werner.

Neu vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 15 Vollbildern in Stahl- und Schwarzdruck, sowie zahlreichen Abbildungen und Schiffsskizzen im Text. Ein stattlicher Band, elegant gebunden 10 M.

Illustriertes Experi-mentierbuch für die reifere Jugend. Von E. Emsmann und Dammmer. Preis geb. 4 50 M.

Turn-, Spiel- und Sport-buch. Von E. Barth und G. Schäfer. Preis geb. 6 M.

Das Buch der Samm-lungen. Von Otto Klasing. 4. Auflage. Preis geb. 5 M.

Das deutsche Hand-werksbuch. Von E. Barth und W. Niederley. 10. Auflage. Preis geb. 6 M.

Neuer Jahrgang & Junge Mädchen & Siebenter Band.

Almanach begründet von Clementine Helm und Frida Schanz. Siebenter Jahrgang herausgegeben von Frida Schanz. Mit 24 Illustrationen, zahlreichen Textabbildungen und Dignetten. Ein schönes, gebildetes Buch in elegantem Stoffeinband. Preis 9 M.

Cl. Helm's Mädchenschriften Mädchenbücher. Jeder Band in elegantem Geschenkband Preis 3 M. 50 Pf. für das Buchhändler.

Das Kränzchen. 4. Auflage. Mit 6 Coloratbildern.

Dornröschen und Schneewittchen. 4. Auflage.

Unsere Selektion. 4. Aufl. Professorentafel. 4. Aufl. Das überflüssige Kleiderstück. 1. Aufl.

Das Mädchen zur Welt. 1. Aufl. Das Mädchen. 2. Aufl.

Prinzessin Eva. 1. Aufl. **Glückseliges Goldhaar.** 4. Aufl. Hans und Hanna. 2. Aufl.

Mädchenbuch. 1. Aufl. M. 3.—

Alice Kurs: Lebensberuf. Eine Erzählung für junge Mädchen. Eleg. geb. M. 4.50. Ein wertvolles Buch für unsere jungen Mädchen.

Neuer Jahrgang & Kinderlust & Siebenter Band.

Ein Jahrbuch für Knaben und Mädchen von acht bis zwölf Jahren, herausgegeben von Frida Schanz. Mit 12 farbigen Illustrationen, zahlreichen Textabbildungen kleinerer Mäler und erläuternden Abbildungen. Preis 5 M. 50 Pf.

Des Kindes Erstes Beschäftigungsbuch. Von Marie Bürker. Zweite Auflage. Eleg. gebunden Preis 6 M.

Robert Reinicks Märchen-, Lieder- und Geschichtenbuch. 10. Auflage. Eleg. gebunden 1 M.

Der Kinder Lust von Gottlob Dittmar. Siebente Aufl. Mit vielen Bildern und Melodien. Eleg. geb. 4 M.

Zu beziehen oder einzuziehen in allen Buchhandlungen.

Neu: Im Wunderlande Italien.

Reisen und Studien deutscher Jünglinge von H. Bärder. Mit Aquarell-Eitelbild, 8 Coloratbildern u. 214 Textabbild. Ein stattlicher Geschenkband mit schöner Deckenzeichnung. 9 M.

Wider den Selben Drachen. Abenteuer zweier deutscher Jünglinge im Lande der Sogier. Von H. Bärder. Preis 9 M.

Familien-Walter-Scott. Illustriertes von R. Koenig. 4. Aufl. Preis 4 M.

S. Wörishöffer: Reisen und Abenteuer in allen Schichten. Band an Unterhaltung und Belehrung. Mit Aquarell-Eitel- und Coloratbildern.

Die Diamanten des Peruaners. 1. Aufl. 9 M.

Ulenspiegel, der Quackers. 1. Aufl. 9 M.

Robert, der Schiffsjunge. 4. Aufl. 9 M.

Durch Urwald und Wälderland. 1. Aufl. 9 M.

Das Naturforscherschiff. 4. Aufl. 12 M.

Unter Korsaren. 2. Aufl. 9 M.

Onnen Väter, der Schmuggler-lohn. 4. Aufl. 9 M.

Hul dem Kriegssplode. 4. Aufl. 9 M.

Kreuz und quer durch Indien. 4. Aufl. 9 M.

Ein Wiedersehen in Australien. 2. Aufl. 9 M.

Des deutschen Knaben Handwerksbuch. Von E. Barth und W. Niederley. 10. Auflage. Preis geb. 6 M.

Jeder Band, reich illustriert, in elegantem Geschenkband M. 3.50.

Bernhardine Schulze-Smidt: Jugendparadies. Mellan Studentenjahr. 2. Aufl. Ciny und Cyns Gespielen. Holde Siebrechn. 2. Aufl. Mit dem Glücksschiff.

Frida Schanz: Rottraut und Ilse. Erzählung für junge Mädchen. Aus dem Jugendlande. Zwei Erzählungen.

Frida Schanz und Luise Koppen: Waldkind und Mettkind. Eine Mädchen-erzählung in Briefen. Mit 6 Coloratbildern von H. Mandlich. Eleg. geb. M. 4.50.

Eva Hartner: Pension und Elternhaus. 2. Aufl. Mit 6 Coloratbildern. M. 5.50. Licht und Schatten. 2. Aufl. In eleg. Geschenkband M. 5.50.

Charlotte Niese: Das Dreigespann. Mit 6 Coloratbildern von H. Mandlich. Eleg. geb. M. 5.—.

Erika. Aus dem Leben einer einzigen Tochter. Mit 6 Coloratbildern. M. 5.50.



Näh-Kästen,

mit nur bestem Material gefüllt, von 1.00 bis 40.—

Moritz Hartung,

Waisenhausstr. 19. Hauptst. 36.

Möbel-Ausstattungs-Haus

„SAXONIA“

R. Berkowitz, Dresden,

Gruner Strasse Nr. 5,

dicht am Pirnaischen Platz.

Komplette Ausstattungen in jeder Preislage.

Eigenes Zeichen-Atelier für Möbel-Entwürfe.

Eigenes Atelier für Innen-Dekorationen. Eigene Tischler- und Tapezier-Werkstätten.

Gegründet 1876. — Fernsprecher I, 338. Lieferung franco Haus bis 30 Kilometer im Umkreis Dresdens.



Jährliche Production: 163 Millionen.

Matrapas

feine Specialität zu 3-10 Pfg. p. Stück in allen Specialgeschäften erhältlich.

Gebr. Schmidt's Biscuits

sind die besten!

Sahne-Cakes, Hafer-Cakes, Kolonial-Biscuits. Feinste Wiener Dessert-Biscuits.

Konnamischer Biscuitfabrik, Gebr. Schmidt, Konnamichi & Co.

Gebr. auctif. Ather, n. a. gut erhalt. billig zu kaufen gesucht. Viel. Tel. mit Preis mit „Litho“ in die Exp. d. Bl.

Neber Nacht

behandelt alle Hautunreinigkeiten u. erhält man eine zarte, schneeweiße, blühende schöne Haut durch den Gebrauch des

Aseptin-Cream

Vergamann & Co., Hofbeul, Dresden, 1. Tube 20 Pfg. per. Carolo-Platz, König. Hoftheater, Hermanns Hof, Altmarkt.

Prachtvoller, kreuzförmiger

Flügel,

wie neu, schöner Ton, im Auftrage für die Hälfte des Neuwertes zu verk.

H. Wolfframm Victorianhaus.

Patente seit 1877

Otto Wolff, Patent-Anwalt

DRESDEN, Viktorianstrasse (Ecke Waisenhausstrasse)

Marken- & Muster-Schutz.

Wer billig bauen will, kauft Thürer u. denker

Sandthor, Einfahrtsthor, gebrauchte, am billigsten

Rosenstrasse 13 bei B. Müller, im Hofe.

Hausapotheke,

Cigarren-Schranke

F. BERNH. LANGE.

Amalienstr.

Breslauer Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft.

Letzter Pferde-Verkauf.

Am Sonnabend den 7. Dezember er. Vorm. 9 Uhr werden wir im Hofe des Gasthauses „Schwarzer Bär“ in Poepelwitz die letzten ca. 50-60 wegen Einstellung des elektrischen Betriebes überflüssigen Pferde öffentlich an den Meistbietenden verkaufen.

Dresden, 1. Dezember 1901.

Der Vorstand.

Seite 24 „Freiburger Nachrichten“ Seite 24 Freitag 6. Dezember 1901 Nr. 338

Börsen- und Handelszeit.

Berlin. (Wch.-Tel.) Börse. Letzte Stimmungsbilder von allen maßgebenden Börsenplätzen des Auslandes liegen auch den hiesigen Markt in zuverlässiger Geltung eröffnen. Die letzte Stimmung erhielt weitere Nahrung durch betriebliche Meldungen des Iron Age vom amerikanischen Eisenmarkt und durch die neuerdings wieder auftauchende Hoffnung auf baldigen Preisrückgang in Transvaal. Die letzte Anhangstendenz konnte sich allerdings nicht dauernd behaupten, namentlich Kontantverträge schlossen gegen gestern schwach ab. Hervorragend leit schlossen nur Getreidekontrakte mit etwa 1 1/2 Proz. Anhang. Am Kontantmarkt waren namentlich Deutsche Pfand gesucht, doch hierzu auch die übrigen Werte keine Aufbesserungen zu verzeichnen. Eisenbahnaktien waren meist gut abgehandelt, aber ruhig. Transvaal fest. Deutsche Wertpapiere des Verkehrs lebhaft und waren besonders im späteren Verlaufe des Verkehrs lebhaft und höher. Deutsche Anleihen etwas besser. Anhangstendenz lebhaft. Der Schluss der Börse war fest. Vorkontrakt 2 1/2 Proz. — Der Getreide-Markt bewachte auch seine feste Stimmung im Hinblick auf höheres Getreide- und Weizen und sehr innige Preisstellungen von den amerikanischen Plätzen. Das recht lebhaft Geschäft bechränkte sich jedoch im Wesentlichen auf Effektenmarkt, da der Kommt mit großen Cedres am Markt war. Seeländischer Weizen wurde mit 171-173 Mt. je nach Qualität, feinsten märkischer Roggen mit 144 Mt. frei Mühle, beides also etwa 3 Mt. höher als nahe Vorkontrakt. Das aus- ländische Weizenangebot war knapp inländisches lebte fast ganz; viel Waare geht von hier nach außerhalb, da die Berliner noch immer billiger sind als in den Provinzen. Im Weizenhandel notierte Weizen 1.50 Mt., Roggen 0.75-1 Mt. höher als gestern. Die Weizenpreise jagen bei einigem Handel 15 Btg. an. Auch Futterartikel waren fest. Hafer 1 Mt., Mais bis 2 Mt. höher abgehandelt. Rüböl unverändert. In ohne Handel. Spiritus wie gestern 70er loco 32.30 Mt. — Wetter: Schön; Windst.

Dresden. Börse vom 6. Dezember. Die im Verlauf der letzten Börsen wieder zum Durchbruch gelangene entschiedene feste Stimmung war auch bei Eröffnung des heutigen Verkehrs vorherrschend. Die Preisrückgänge blieben aber still und nur in einzelnen Werthen vollstän- dig zu bemerken. Schatzbank, die gestern in Berlin 2 1/2 Proz. anwies, wurden mit 116 (+ 0.25 %) gern aufgenommen. In- und ausländische Anleihen und Renten liefen wenig verändert. Nebenhandlung, die gestern mit 167 notiert wurden, blieben hierzu anheben. Von Vorkon- trakt letzten Vereinten Photopropaganda Papiere ihre Steigerung fort, der- gleichen Nachfrage wurden mit 50 Mt. bezahlt. Von Disieren sind Dresden (Kardinen 149.75 (- 2.25 %), Frauenzelle (Kardinen 100.10 (+ 2.10 %), Gescheiter 96.25 (+ 0.25 %), Vereinte Danilichland 140.25 (+ 0.25 %) zu nennen. Letzte. Notiz 85.40 bei u. B.

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft. Die heutige Generalversammlung genehmigte die Bilanz und legte die Divi- dende auf 12 % fest. Generaldirektor Kellner führte aus, die jüngsten Verhandlungen mit der Firma Schaudert & Co. hätten kein anderes Ergeb- nis erzielt, als eine persönliche Annäherung der Verhandlungen. Ob ein Resultat erzielt werden will, werden kann oder nicht, liegt bei heute durchaus nicht überleben. Die gegenwärtige Kritik ist eine strenge Er- weiderung der elektrischen Industrie. Kautzke hielten sich überwiegen noch regelmäßig in annehmbarer Umfassung ein. Die Verwaltung hoffe, auch in diesem Jahre ohne Beanspruchung der stillen Reserve ein angemessenes Resultat zu erzielen. C. Fra. Allgemeine Elektrizität in Dresden. Der Richter für das Elektrizitätswesen und die Straßenbahn in Rüdowen von der Dresdener Elektra in laut unerschütterter Information die Contingente Gesellschaft für elektrische Unternehmungen. Baunier Brauerei und Mälzerei, Aktien-Gesellschaft in Bautzen. Die Dividende ist mit 5 % in Dresden bei der Stadt. Postbank zahlbar. Chemische Fabrik, Aktien-Gesellschaft vormals Wilsch & Co. Der Aufsichtsrat schlägt der Generalversammlung die Verteilung eines Dividende von 11 % (w. i. B.) vor. Vereinte Straßen- und Spielplatzfabriken, Aktien-Gesellschaft. In der Generalversammlung wurde die Bilanz genehmigt und die sofort zahlbare Dividende auf 6 % festgesetzt; die aus- stehenden Aktien über das Aufsichtsrats wurden wiedererwähnt. Deutsches Kohlendepot in Hart Geld (Suc- cessor). Unter diesem Namen hat nunmehr eine Anzahl großer deutscher Abnehmer eine Gesellschaft gegründet, die es sich zur Aufgabe gemacht hat

smacht in Hart Geld die deutschen Handels- und Kriegsschiffe mit Kohlen zu versorgen. Die einzelnen Abnehmer, die im vorigen Jahre die deutschen Abnehmer im Hart Geld gelassen hatten, wurden die Veranlassung zu diesem Zusammenschluss. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Ber- lin. Die Gesellschaft hat im laufenden Jahre verchiedene Objekte mit günstigem Erfolge realisiert haben. Die Dividende für das am 31. Dezember d. J. ablaufende Geschäftsjahr dürfte wieder, wie im Vorjahr, 5 % betragen. Dividenden auszahlungen. Berliner Unionsbrauerei 5 %; Allgemeine Elektrizität vorm. Wilsch & Co. in Cöthen 4 %; Dresdener Aktien-Brauerei in Hl. Hammer-Damm 7 1/2 %; Brauerei Pfeifferberg vorm. Schneider & Söhne, Altonaer-Gesellschaft 14 %.

Table with columns for various stocks and bonds, including 'Deutsche Fonds', 'Ausländ. Fonds', and 'Deutsche Renten'. Lists prices for items like '3% R. 1906', '4% R. 1908', etc.

Wien. 6. Dez. (Wch.-Tel.) Börse. Credit 205.60, Staatsbahn 140.00, Lombarden 150.00, Silberrente 92.30, Ungar. Goldrente 94.30, Dresdener Bank 137.50, Kaiserl. Goldrente 101.40, Reichsbank London 241.7, Reichsbank Wien 85.22.5, Diskonto 180.10. Berlin 6. Dez. (Wch.-Tel.) Börse. Credit 205.60, Staatsbahn 140.00, Lombarden 150.00, Silberrente 92.30, Ungar. Goldrente 94.30, Dresdener Bank 137.50, Kaiserl. Goldrente 101.40, Reichsbank London 241.7, Reichsbank Wien 85.22.5, Diskonto 180.10.

Wien. 6. Dez. (Wch.-Tel.) Börse. Credit 205.60, Staatsbahn 140.00, Lombarden 150.00, Silberrente 92.30, Ungar. Goldrente 94.30, Dresdener Bank 137.50, Kaiserl. Goldrente 101.40, Reichsbank London 241.7, Reichsbank Wien 85.22.5, Diskonto 180.10.

Wien. 6. Dez. (Wch.-Tel.) Börse. Credit 205.60, Staatsbahn 140.00, Lombarden 150.00, Silberrente 92.30, Ungar. Goldrente 94.30, Dresdener Bank 137.50, Kaiserl. Goldrente 101.40, Reichsbank London 241.7, Reichsbank Wien 85.22.5, Diskonto 180.10.

Table with columns for 'Berlin, 6. Dez.', 'Wien, 6. Dez.', and 'Börsen- und Handelszeit'. Lists various market data and prices.

Table with columns for 'Deutsche Fonds', 'Ausländ. Fonds', and 'Deutsche Renten'. Lists prices for various financial instruments.

Wien. 6. Dez. (Wch.-Tel.) Börse. Credit 205.60, Staatsbahn 140.00, Lombarden 150.00, Silberrente 92.30, Ungar. Goldrente 94.30, Dresdener Bank 137.50, Kaiserl. Goldrente 101.40, Reichsbank London 241.7, Reichsbank Wien 85.22.5, Diskonto 180.10.

Wien. 6. Dez. (Wch.-Tel.) Börse. Credit 205.60, Staatsbahn 140.00, Lombarden 150.00, Silberrente 92.30, Ungar. Goldrente 94.30, Dresdener Bank 137.50, Kaiserl. Goldrente 101.40, Reichsbank London 241.7, Reichsbank Wien 85.22.5, Diskonto 180.10.

Wien. 6. Dez. (Wch.-Tel.) Börse. Credit 205.60, Staatsbahn 140.00, Lombarden 150.00, Silberrente 92.30, Ungar. Goldrente 94.30, Dresdener Bank 137.50, Kaiserl. Goldrente 101.40, Reichsbank London 241.7, Reichsbank Wien 85.22.5, Diskonto 180.10.

Dresdener Nachrichten. Artikel 6. Dezember 1901. Includes various news items and advertisements.

Large advertisement for 'Eiderdaunen-Flanel' by Siegfried Schlesinger. Features a large title, descriptive text about the fabric, and contact information for the manufacturer and a dealer, Ch. Pusinelli & Co. in Dresden.

Small advertisements at the bottom of the page, including 'Günstiger Kauf für Brautausstattung' and 'Germaniabab'.

Main table containing various market data including 'Geld- und Kassen', 'Eisenbahn-Prioritäten', 'Industrie-Prioritäten', 'Transport-Aktien', 'Bank-Aktien', 'Geld- und Kassen', 'Eisenbahn-Prioritäten', 'Industrie-Prioritäten', 'Transport-Aktien', 'Bank-Aktien', 'Geld- und Kassen', 'Eisenbahn-Prioritäten', 'Industrie-Prioritäten', 'Transport-Aktien', 'Bank-Aktien'.

Dresdner Nachrichten. Dresden, 6. Dezember 1901 Nr. 328

H. G. Lüder Bankgeschäft DRESDEN-NEUSTADT, KAISERSTRASSE 6. Discontirung und Incasso von Wechseln auf alle Plätze. Zahlstelle für Domcilwechsel. An- und Verkauf von Staatspapieren, Aktien, Pfandbriefen etc.

Dresdner Billard- und Queue-Fabrik B. Heber 5 Liliengasse 5. Teuphon Amt I, 1502. Carambol-Billard, Tisch-Billard in jeder Größe.

MIGNON-KAKAO und SCHOKOLADE p. 1/4 Pfd. Packet 40, 50, 60 Pfg. sind die feinsten Fabrikate der Neuzeit. FR. DAVID SÖHNE, HALLE A S.

Woll-Frisse und Filz-Tuche für Portièren, Decken, Fußbodenbelag, Tapisseriearbeiten etc. Grösste Farbenwahl am Platze. Flanellwaarenhaus W. METZLER, Altmarkt 8-9.

Als beste Mittel gegen spröde Haut empfehle Lanolin-Crème, Vaseline-Crème, Glycerin-Crème, Cold-Cream. T. Louis Guthmann, Schloßstrasse 18, Bräuerstrasse 34, Sauerstrasse 31.

Zu kaufen gesucht ein wenig gebrauchter, ge- nügender prima Geld- wehrank. Preiswerthe Offerten mit Größenangabe, Anfertigung u. B. 11274 Exp. d. Bl. Wagenpferde-Gesuch. Suche ein Paar Wagenpferde, kräftig, gesund u. fehlerfrei, mittlere Größe, zu kaufen. Gef. Off. mit näheren Angaben über Race, Farbe, Preis etc. u. T. 10889 in die Exp. d. Bl.

Man bittet, alle 4 Seiten zu beachten!

W eihnachtsgeschenke

in
reicher
Auswahl

- | | | |
|----------------------------------|--------------------------------|----------------------|
| Blumentische | Brotschneidemaschinen | Wäschemangeln |
| Vogelkäfige | Fleischhackemaschinen | Aufwaschtische |
| Käfigständer | Eismaschinen | Gaskocher |
| Cigarrenschränke | Kartoffelschälmaschinen | Weinschränke |
| Hausapotheken | Messerputzmaschinen | Küchenuhren |
| Ofenschirme | Reibemaschinen | Schlittschuhe |
| Ofenvorsetzer | Teppichkehrmaschinen | Kinderschlitzen |
| Kohlenkasten | Waschmaschinen | Werkzeugkasten |
| Berndorfer | | Rein Nickel- |
| Alpacca-Silberbestecke | | Kochgeschirre |
| bester Ersatz für Massiv Silber. | | |
| Aluminium-Kochgeschirre | Nickel Kaffee- und Theeservice | Kaffeemaschinen |
| | Weinkühler aus Zinn | |
| Theeständer | Obstmesser | Rahmservice |
| Theetische | Salatschüsseln | Likörservice |
| Tortenplatten | Käseplatten | Weinkannen |
| Obstkörbe | Eierservice | Bowlen |
| | | Rauchservice |
| | | Cakesbüchsen |
| | | Caviardosen |
| | | Essig- u. Oelmenagen |

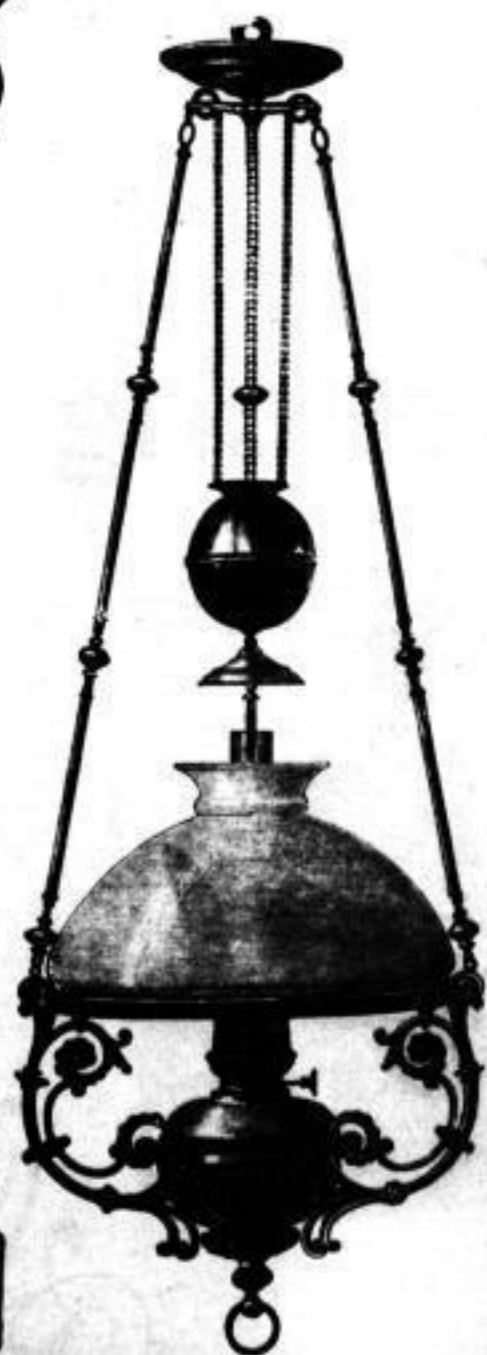
Tilly & Seyfert

Magazin für Haus- u. Küchengeräte
Waisenhausstrasse 20.

Prager Strasse 10
Ecke Ferdinand-Strasse.

G. Devantier

Prager Strasse 10
Ecke Ferdinand-Strasse.



- Hängelampen
- Ständerlampen
- Säulenlampen
- Tischlampen
- Wandlampen
- Ampeln

Seidene Lampenschirme
in reicher Auswahl und jeder Preislage.



Petroleum- Heizöfen

gefähr- u. geruchlos, einfache Handhabung
grosser Heizeffekt.



Mittel
laut
ème,
ème,
ème,
eam.
mann,
18,
34,
31.

Sucht
ater, ge-
Geld-
iswerbe
ungabe,
11274

orde-
h.
agenpfebe,
rel, mittlere
l. Off. nebst
der Straße
T. 10557

Man bittet, alle 4 Seiten zu beachten!

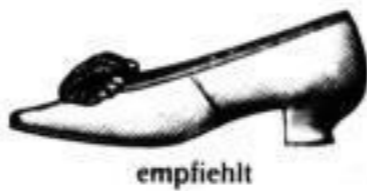


Moderne Schuhwaaren

in anerkannt besten Qualitäten in neuesten vorzüglich passenden Formen

Damenstiefel	von Mk. 9.— an
Herrenstiefel	„ „ 9.— „
Kinderstiefel	„ „ 3.25 „
Babyschuhe	„ „ — .80 „

**Damen-,
Salon- und Ballschuhe**



empfiehlt

in entzückenden Neuheiten, besonders
geeignet zu Weihnachtsgeschenken.

Schuhfabrik Dorndorf

Hausschuhe.

Pragerstrasse No. 6
Central-Theater-Passage.

Gummischuhe.

Spielwarenhaus L. Lemcke

7 Struvestrasse 7

(nahe der Pragerstrasse)



empfiehlt bei coulantester Bedienung sein reichassortirtes Lager in
bekannter Solidität und Auswahl von **Neuheiten!**

Die Weihnachts-Ausstellung

enthält u. a. die neuesten

Schlager der Saison:

Berg-Zahnrad-Eisenbahnen	Präzis. Luft-Gewehre
Amerik. Kinder-Rutsche	Eureka-Waffen
Berg-Schwebbahnen.	



Ping-Pong

das sensationellste Sport-Gesellschafts-Spiel

Brücken-Anker-Steinbaukästen
Amorce-Kanonen mit Gummi-Granaten.



Neuheiten in Mosaik-Legespielen.

Druck und Verlag der Buchdruckerei H. B. Schulze (Inh. Kleinhempel & Dietzsch), Dresden-A. Bankstrasse 2.

Man bittet, alle 4 Seiten zu beachten!

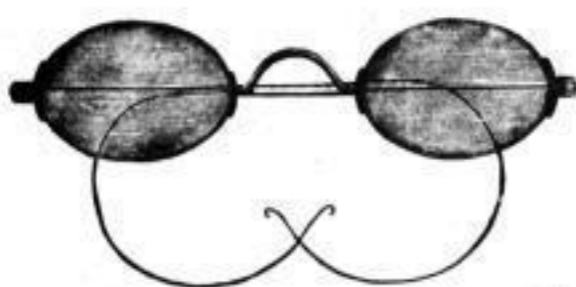


Telephon Amt II, 1352.

GEGRÜNDET 1875.

Georg Rosenmüller

Hauptstr. 18. Optiker und Mechaniker. Hauptstr. 18.



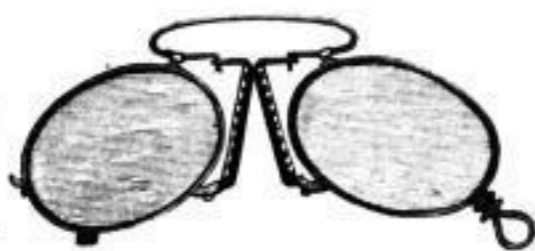
Lorgnetten in Schildkrot, Imitation, Perlmutter und Metall in einfachen bis feinsten Mustern.

Brillen

in allen Augen-Abständen und Façons.
 1000/1000 Gold je nach Stärke Mk. 10.— bis 20.—
 1000/1000 Gold je nach Stärke Mk. 14.— bis 32.—
 Gold plattirt Mk. 7.— bis 10.—
 Horn-, Nickel-, Stahl- etc. Brillen von Mk. 2.— an.

Klemmer

aller Constructionen in
 1000/1000 Gold je nach Stärke Mk. 14.— bis 27.—
 1000/1000 Gold je nach Stärke Mk. 22.— bis 40.—
 Gold plattirt Mk. 7.50 bis 12
 Horn-, Gummi-, Nickel-, Stahl- Klemmer von Mk. 2.50 an.
 Cavaliereklammer v. Mk. 1.50 an



Lupen, Lese gläser, Mikroskope in allen Preislagen billigst.

Operngläser und Feldstecher.

Opernglas, Körper mit Chagrinleder bezogen, die übrigen Theile schwarz lackirt, mit Etui
 Objektivdurchmesser 29 33 38 43 mm
 Mk. 6.50 7.50 8.50 9.—

Opernglas in feinsten Optik, kräftiger Körper mit Chagrinleder bezogen, Fassungen schwarz lackirt mit feinem Etui
 Objektivdurchmesser 33 38 43 mm
 Mk. 17.— 19.— 22.—

Opernglas, die Körper von Perlmutter in verschiedenen Nuancen, vernickelt, und die übrigen Theile feuervergoldet mit Etui
 Objektivdurchmesser 26 29 33 mm
 Mk. 12.50 15.— 17.—



M eine als vorzüglich bekannten rein achromatischen Theater- und Reisegläser zeichnen sich besonders durch grosses Gesichtsfeld, starke Vergrößerung und hohe Lichtstärke, sowie durch solid und kräftig gebaute Körper aus, wodurch das sonst häufig vorkommende Verrichten derselben und daraus entstehendes Doppeltsehen vermieden wird.

Feldstecher, mit Sonnenblenden, in vorzüglicher lichtstarker Optik und feldmässigem Etui. Körper mit Leder bezogen, die anderen Theile fein schwarz lackirt
 Objektivdurchmesser 35 43 mm
 Mk. 24.— 30.—

Ausser den genannten halte ich eine reiche Auswahl von Operngläsern in einfachen bis zu den hochfeinsten Mustern, sowie in Feldstechern von 4 bis 24 maliger Vergrößerung von Mk. 10.— bis 300.—

Prismen-Feldstecher zu Originalfabrikpreisen.



Mk. 18.—



Mk. 8.— bis 18.—
Barometer

mit feinsten Helosterikwerken zum Hängen und Stellen.

in Holz-, Eisen-, Bronzerahmen mit und ohne Thermometer von Mk. 4.50 an bis zu den hochfeinsten Mustern.



Mk. 9.—



Thermometer.

Jedes Stück genau geprüft unter Garantie auf 0.5° Fehlergrenze, bei Fieberthermometer 0.1° Fehlergrenze.

Zimmerthermometer in Holz- und Metallrahmen zum Stehen und Hängen in unzähligen Mustern von Mk. — 50 an.

Fensterthermometer, Badethermometer, Thermographen in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.



Kompasse, Schrittzähler, Hygrometer, Briefwaagen.

Alle sonstigen optischen Artikel in den gediegensten Qualitäten.



Stereoskope und Pantoskope

in den einfachsten wie reichsten Mustern von Mk. 2.— an.

Stereoskopbilder jeden Genres in reicher Auswahl.

Reisszeuge

für Schüler und Techniker in jeder Zusammenstellung, nur mit gut gehärteten Spitzen von bestem Stahl von Mk. 1.20 an.



Laterna magica

mit je 1 Dtsd. Streifenbildern von Mk. 8.—, 4.50, 6.— bis 32.—

Laterna Magiebilder einzeln, Kinematographen etc



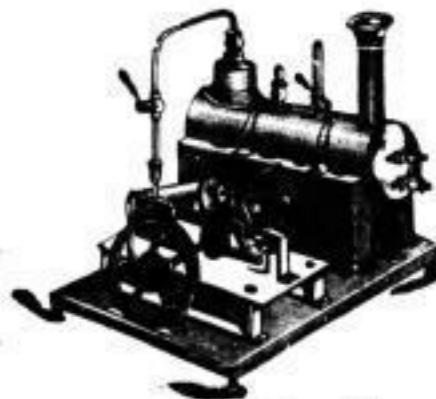
Inductionsapparate, Funkeninductoren, Electromotoren, Elektrisirmaschinen mit Nebenapparaten.

Sachgemässe solide Ausführung von **Haustelegraphen-, Telephon-, electricischen Kraftübertragungs- und Beleuchtungs-Anlagen, sowie von Blitzableiter-Anlagen.**



Elemente aller Systeme.

Sämmtliche Artikel zur **Haustelegraphie, Telephonie und electr. Beleuchtung**



Gutgehende Modell-Dampfmaschinen.

Motore, Schiffe, Lokomotiven sammt Zubehör mit Dampf oder Uhrwerk. Alle Arten Betriebsmodelle. Dampfmaschinen von Mk. 2.— bis Mk. 125.— Lokomotiven mit Tenders von Mk. 4.50. Ganze Eisenbahnzüge von Mk. 7.50 an.

Man bittet, alle 4 Seiten zu beachten!



Hoflieferant

GEORG HERRMANN



(Robert Hoffmann Nachf.)

Seestrasse, gegenüber dem Victoriahaus.

Magazin für moderne
Kunst- und Luxuswaaren.

Essbestecke und Tafelgeräte

CHRISTOFLE

Fabrikniederlage
Dresden.

ILLUSTRIERTE PREISLISTEN AUF VERLANGEN

Permanente Ausstellung von Erzeugnissen des modernen Kunstgewerbes u. modernen Kunsttöpfereien

Bronzen, Majoliken, Kunstporzelle,
Terracotten, Fayencen, Kunstgläser.

Galanterie- und Lederwaaren

Gürtel, Fächer, Photographierahmen, Parfümerie etc.

Pariser Bijouterie

Grosse Auswahl in Gürtelschlossen, Brochen, Halsgarnituren, Haarschmuck etc. Damenschmuck nach Künstler-Entwürfen.

Kleine Luxusmöbel.

Reizende Neuheit für den Weihnachtstisch

Handgemalte Geleestöpfchen, per Stück Mk. 1.50.
(Alleinverkauf.)

Verkaufsstelle des **Globe-Trotter-Koffers**



Rundreisekoffer mit Einsatz
mit grünen Streifen wie Abbildung.

Mk. 20.—

2 Jahre Garantie. — Preisliste auf Verlangen.



Zur gefl. Besichtigung
der in meinem Magazin
arrangierten

Weihnachts-Ausstellung
lade höflichst ein.

SPECIALITÄT: Feinste Nalardi vorzügl. angenehmen Geschmack.

SPECIALITÄT: Feinstes Nalardi vorzügl. angenehmen Geschmack.

Drogerie Paul Finster

(Emil Thümler Nachf.)
Dresden-A., Ecke Struve- und Christianstrasse

empfiehlt

<p>Christbaumschmuck assortierte Muster in reichster Auswahl.</p> <p>Christbaumkerzen in Wachs, Stearin, Composition.</p> <p>Wachsstöcke. Dekorirte Kerzen.</p> <p>Lichthalter tadellos fest klemmend, Dtzd. von 30 Pfg. an.</p>	<p>Toiletteseifen reizende Neuheiten in Cartons von 50 Pfg. an, zu Geschenken sehr geeignet.</p> <p>Extraits französische, englische, deutsche nur von d. renommirtesten Firmen.</p> <p>Extraits ausgewogen in allen Gerüchen 10 Gramm 25 Pfg.</p>
---	---

Eau de Cologne
gegenüber dem Jülichplatz, Klosterfrau, Glockengasse 4711 und zur Stadt Mailand.

1a Wasch- Eau de Cologne kg 3.50 Mk.

Räucherlampen, Zerstäuber, Zimmerparfüm, Zahnbürsten, Nagelbürsten, Haarbürsten, Kleiderbürsten, Frisierkämme, Toilettespiegel.

Sämmtliche Mittel zur Zahn-, Mund-, Haut- u. Haarpflege.

SPECIALITÄT: Feinste Nalardi vorzügl. angenehmen Geschmack.

SPECIALITÄT: Feinstes Nalardi vorzügl. angenehmen Geschmack.

Fritz Perlick

DRESDEN-A.

Am Güntzplatz, zwischen Victoriastrasse und Börse.

Einziges Special-Geschäft

für **Moderne Handarbeiten.**

SPECIALITÄT:

SEYFFARTH'S

Angefangene
Arbeiten
zu billigen Preisen.

Einfachste und schnell
erlernbare Handhabung zur
Herstellung von praktischen
Weihnachtsgeschenken
**theils
in wenigen Stunden.**

**SMYRNA-
STICKEREI**

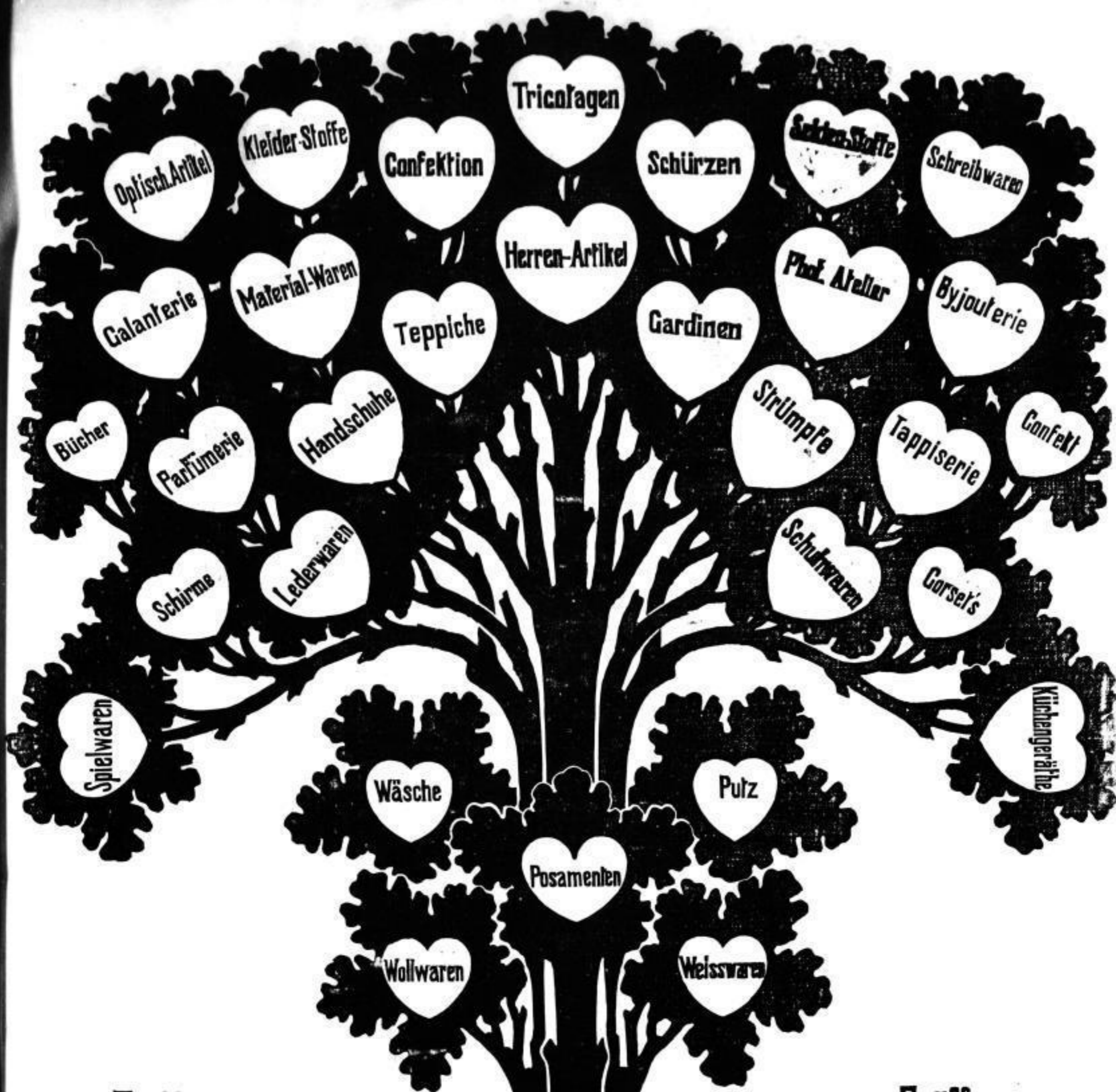
Grosses Lager von fertigen
Smyrna-Artikeln, Fuss-, Chaiselongue-, Sofa-, Rücken- und Sessel-Kissen,
Bett- und Schreibtisch-Vorlegern, Schaukel- und Klappstuhl-Läufern.
Fahrrad-Sattel, fertig zum Aufschnallen 2.50 Mk.

Letzte Neuheit!
Fenstermäntel in Silka-Stickerei.

Unerreicht billige Preise. Besichtigung ohne Kaufzwang gestattet.
Garniren und Polstern von Kissen aller Art wird schnellstens besorgt.

Druck und Verlag der Buchdruckerei H. B. Schulze (Inh. Kleinbempel & Dietzsch), Dresden-A., Bankstrasse 2.



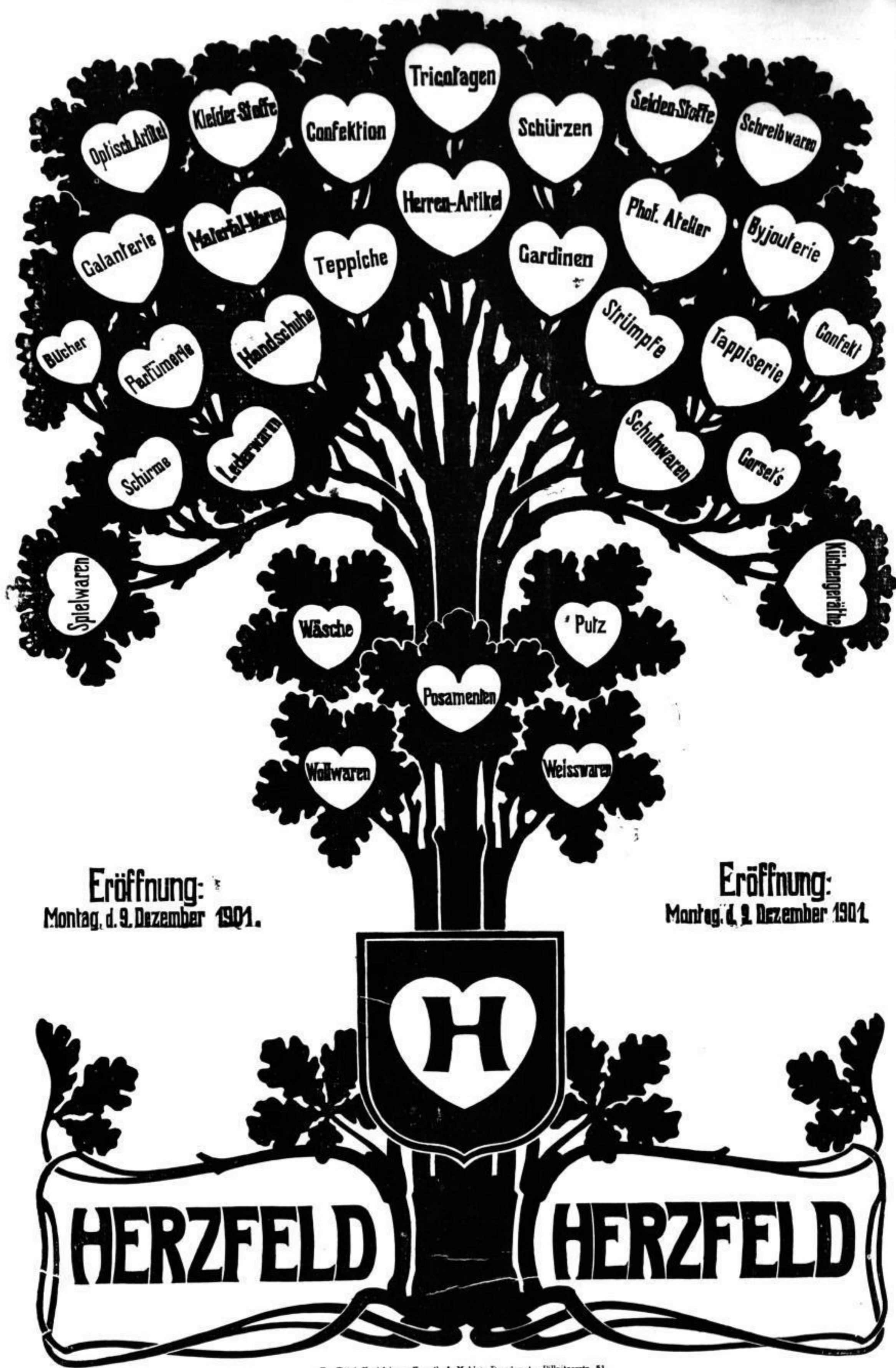


Eröffnung:
Montag, d. 9. Dezember 1901.

Eröffnung:
Montag, d. 9. Dezember 1901.



Fr. Tittel Nachfolger (Kunath & Mahlo), Dresden-A., Pillnitzerstr. 51.



Eröffnung:
Montag, d. 9. Dezember 1901.

Eröffnung:
Montag, d. 9. Dezember 1901.

B
Mietf
Die T
Tuch
Noch
der B
die P
sich
1901
B
W
N
N
H
d. deut
9 r.
Neu
Be
Reich
Gene
sich
treue
tion
Berat
tats
In die
sich
am 20
bauer
Be
fa
sich
sich
Kühni
perat
selbe
Anner
s
graph
R
s
Lemb
welch
sich
Kühni
mühen
als je
theile
unüber
die Men
eine W
werden.
E
Zehn
ein we
noch
der Her
s
s
s
F
F
sich
Herren
Sabine
sind.
Belei
nicht
literar
Sinnl
in bei
sich
aufge
in ach
sien
Grübe
literar
Die
Sonn
Nacht
Sinnl
A
s
ein
im W
sinn
wurde
Herz
den
Ange
Brau
„Neu
sinnl
lein“
Rate
früher
in bei
Lert
Korau
Sinnl
folge
Chor
m a n
tühre
sinnl
talent
bühne
auch
Wie
zu sei
man
ber
als
sichter